



Marktgemeinde Regau

NACHRICHTEN

Folge 6/2011



**Wir wünschen Frohe Weihnachten und Prosit
Neujahr 2012!**

Der „Regauer Advent“ in Bildern auf Seite 16-17.

INHALT:

Der Bürgermeister am Wort.....	Seite 3	Familiennachrichten	Seite 23-25
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 2-3	Gesunde Gemeinde	Seite 26
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 4-6	Marktgemeindemeisterschaften Ski Alpin.....	Seite 27
Abfallabfuhrplan.....	Seite 7-8	Sport.....	Seite 28-29
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 9	Veranstaltungskalender	Seite 30-31
Feuerwehren Regau und Rutzenmoos.....	Seite 10-11		
Aus dem Gemeindeleben	Seite 12-13		
Aus dem Gemeindeleben	Seite 14-15		
Regauer Advent Rückblick	Seite 16-17		
Lebenshilfe Regau.....	Seite 18		
Kindergarten - Schulen.....	Seite 19+22		

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, und Redaktion: Marktgemeindeamt Regau, Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/23102-4; Mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at, Homepage: www.regau.at
Fotosnachweis: Marktgemeinde Regau, privat, Rest namentlich gekennzeichnet. Der Nachweis von Bildern wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Fotoeigentümers angegeben. Blattlinie: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale Information und Lokalberichte. Auflage: 2.400 Stück.

Sprechtage - Öffnungszeiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat jew. von 8.00 – 12.00 Uhr u. von 13.30 – 15.00 Uhr, Tel. 07672/24471-0

Pensionsversicherungsanstalt

Außenstelle der OÖ GKK, Ferdinand-Öttl-Str. 15, Tel. 057807363900, Montag u. Mittwoch v. 8.00 - 14.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Sportplatzstraße 1-3, Vöcklabruck, Tel. 07672-702-0
Von Mo – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. Di 7.30 – 17.00 Uhr

Gerichtstage

Bezirksgericht Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, Tel. 07672/72441-0, Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle

Mitterweg 61-63, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674/63520, Homepage: www.sozialberatung-vb.at

Schuldnerberatung

Salzburger Straße 6, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/27776, Homepage: www.schuldnerberatung.at

Familienbund-Zentrum Regau/Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Parkstraße 25, Tel.: 07672/20895
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at

Seniorenzentrum „Regauer Lauben“

4844 Regauer Lauben 8, Tel.: 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Regau

Seniorenzentrum, Regauer Lauben 8, 4844 Regau
Tel. 0664/8548157 oder 0664/8589485
Mail: claudia.wimmer@mas.or.at, Homepage: www.mas.or.at
Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet jeden 2. Mittwoch um 20.00 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Mutterberatung

Findet jeden 3. Montag um 15.30 Uhr im Arztzimmer der Hauptschule Regau statt.

Ärztenotdienst



Wochenenddienst: Notruf: 141

Den aktuellen Ärztenotdienst finden Sie auf unserer Homepage www.regau.at

Falls Sie den täglichen Ärztenotdienst benötigen, bitten wir um einen Anruf am Marktgemeindeamt Regau, Tel. 07672/23102-10.

Telefonnummern:

Dr. Clemens Pirklbauer:	07672/78302
Dr. Werner Neuhuber:	07674/62293
Dr. Wolfgang Traxlmayr:	07672/23180
Dr. Sidra:	07674/65000
Dr. Walter Schaufler:	07674/66636
Dr. Helmut Waltenberger:	07674/64455
Dr. Christoph Tuschner:	0664/73391434

Apothekenruf 1455

Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke unter der **Telefon-Kurznummer 1455**

Praktische Ärzte

Gemeindearzt Dr. Wolfgang Traxlmayr,

Stelzhamer Straße 2, Tel. 07672/23180

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Do: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr

Sa: 8.30 - 9.30 Uhr

Dr. Clemens Pirklbauer,

Teichstraße 4, Tel. 07672/78302

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Wahlarzt

Dr. Peter Kaiser, Oberweg 19, Tel. 0676/3175296

dr.peter.kaiser@asak.at; Ordination nach Terminvergabe

Zahnarzt

Dr. Peter Sterrer, Regau 4, Tel. 07672/75425

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr Di: 12.00 - 16.00 Uhr

Mi: 8.00 - 12.00 Uhr Do: 8.00 - 13.00 Uhr

Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

REVA-Halle Vöcklabruck

Geschäftsadr.: Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim

Homepage: www.revahalle.at

Telefon: 0 7674 / 206, FAX-Dw: 99, Mail: office@revahalle.at

Altstoffsammelzentrum

Keplerstraße, 4840 Vöcklabruck, Tel.: 07672/28888

Di: 8.00-12.00h und 13.00-18.00h, Mi: 13.00-18.00h,

Fr: 8.00-18.00h, Sa: 8.00-13.00h

Liebe Regauerinnen, liebe Regauer!

Vor wenigen Tagen fand bei der Autobahnauffahrt die Spatenstichfeier „Neugestaltung Autobahnknoten Regau“ statt. Mit diesem zukunftsweisenden Projekt wird diese Unfallhäufungsstelle endlich entschärft werden. Die Marktgemeinde Regau hat bei diesem großen Projekt außerordentlich gut verhandelt. Lediglich die Beleuchtung, die Einrichtungen für Radfahrer und die Einrichtungen für den öffentlichen Verkehr sind von den Projektkosten durch die Marktgemeinde Regau zu finanzieren. An dieser Stelle soll daher auch dem Straßenreferent des Landes Oberösterreich LH-Stv. Franz Hiesl gedankt werden für die Unterstützung und den Willen dieses wichtige Projekt so voranzutreiben, dass mittlerweile mit den Bauarbeiten begonnen werden konnte.

Ein weiteres für unsere Gemeinde wichtiges Projekt steht kurz vor dem Abschluss: Der Ausbau der Volksschule Rutzenmoos. Nach den wohlverdienten Weihnachtsferien werden zwei Klassen in helle, freundliche Räumlichkeiten ins Dachgeschoss der Volksschule übersiedeln. Trotz zahlreicher Projekte auch im neuen Jahr, schaffen wir es auch diesmal wieder, einen ausgeglichenen Haushalt zu haben. In Zeiten immer größer werdender finanzieller Belastungen für die Gemeinden keine Selbstverständlichkeit mehr, wie man auch bei manchen unserer Nachbargemeinden sieht. Wir haben es geschafft vernünftig und zukunftsorientiert zu wirtschaften und das ist, sowohl im Nachtragsvoranschlag 2011, als auch im Budget für 2012 eindrucksvoll in Zahlen belegt.

Aber nicht nur die harten Fakten und Zahlen sind wichtig, obwohl sie Voraussetzung für alles andere sind, sondern auch Dinge wie Zusammenhalt, Geselligkeit und Fröhlichkeit. Als herausragendes Beispiel dafür dient wieder einmal der Regauer Advent, der auch heuer wieder bestens besucht war. Mein besonderer Dank für die Organisation geht an die Aussteller, den Kulturausschuss der Marktgemeinde Regau, unsere Bauhofmitarbeiter und die Mitarbeiter am Gemeindeamt, die alle maßgeblich an der gelungenen Veranstaltung beteiligt waren.

Traditionell darf ich in der letzten Ausgabe der Marktgemeindenachrichten für das heurige Jahr, Ihnen, liebe Regauer und Regauerinnen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012 wünschen!

Ihr Bürgermeister

Peter Harringer



Spatenstich für die neue Autobahnauffahrt in Regau

Eine im Jahr 2008 durchgeführte Verkehrszählung ergab auf der B145 Richtung Vöcklabruck ein Verkehrsaufkommen von 18.800 Kfz und in Richtung Gmunden 18.100 Kfz pro Tag.

62 Unfälle mit Personenschaden ereigneten sich in den letzten fünf Jahren im Kreuzungs- bzw. Abfahrt in Regau. Durch den Neubau der Autobahnauffahrt sollen die Gefahrenstellen entschärft werden und somit die Sicherheit für alle Autofahrer wesentlich erhöht werden.

Gefahrenquellen entschärft

Bei der Spatenstichfeier am Mittwoch, 30. November war neben zahlreichen Zuschauern und Persönlichkeiten auch LH-Stv. Hiesl anwesend. In seiner Ansprache zeigt er sich erleichtert, dass der Neubau nach

langen und intensiven Verhandlungen mit Land, Gemeinde und Anrainer durchgeführt werden kann und sich für alle ein guter Kompromiss ergeben hat.

„Gefährliche Abbiegemanöver werden mit Fertigstellung der Bauarbeiten der Vergangenheit angehören“, ist LH-Stv. Hiesl überzeugt. „Für uns, für die ASFINAG, ist dabei natürlich noch ein Punkt sehr wichtig: Je flüssiger der Verkehr abgewickelt werden kann, desto sicherer ist das auch für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer.“

Projektdetails

Ein dreiarmer Kreisverkehr wird beim Knotenpunkt der Auf- und Abfahrtsrampen zur A1 West Autobahn und B125 Salzkammergut Straße gebaut. Rund 300 Meter westlich ist

eine nieaufreie Anschlussstelle zur Anbindung der bestehenden Gemeindestraßen sowie eines

geplanten Gewerbegebietes vorgesehen, wobei die B145 überführt wird.



Die politische Vertretung mit LH-Stellvertreter Franz Hiesl (4.v.l.) beim Spatenstich für die neue Autobahnauffahrt.

Die nächsten Gemeindenachrichten

erscheinen am 15. Februar 2012

Redaktionsschluss: 1. Februar 2012

TelefonSeelsorge – Notruf 142 Hellhörig für die seelische Not von Menschen

„Darf ich Ihnen meine Geschichte erzählen?“. So oder so ähnlich steigen AnruferInnen nicht selten ins Gespräch ein. Am anderen Ende der Leitung erzählt jemand von seinem Leben. Wir dürfen zuhören, ohne zu werten, ohne ein Ziel zu verfolgen, ohne eine Absicht. Oft ist es nur unsere Aufmerksamkeit, unsere Präsenz und der Versuch, jemandem wirklich Raum zu geben und zu verstehen, der etwas bei den AnruferInnen in Bewegung bringt. Das Reden und Sich-Mitteilen bringt Entlastung und häufig auch wieder eine neue Perspektive. Die Menschen sind irgendwie erleichtert und entdecken wieder neue Möglichkeiten zur Bewältigung oder Lösung ihrer Schwierigkeiten. Die TelefonSeelsorge ist unter

der Notrufnummer 142 kostenlos und leicht erreichbar. Ihr anonymer Charakter macht es möglich, dass Menschen über Nöte reden, die aus Scham, Schuldgefühlen, Mutlosigkeit oder Angst vor Unverständnis in ihrem Beziehungsnetz nicht angesprochen werden, obwohl sie den Betroffenen große Probleme bereiten.

Rund 70 ehrenamtliche MitarbeiterInnen sorgen dafür, dass unter der Notrufnummer 142 rund um die Uhr, an allen Tagen des Jahres jemand da ist und für ein Gespräch am Telefon zur Verfügung steht. Die TelefonSeelsorge OÖ - Notruf 142 verzeichnet im Jahr ca. 21.000 Gespräche mit einer Summe an Gesprächszeit von rund 3000 Stunden.

Hospizbewegung sagt Danke



Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Hospizbewegung treffen sich im monatlich im Seniorenzentrum Regauer Lauben.

Seit Februar 2011 finden die monatlichen Treffen der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Hospizbewegung Bezirk Vöcklabruck mit ihrer Koordinatorin und einer MitarbeiterIn des Mobilen Palliativteams Salzkammergut im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt. Für diesen regelmäßigen Austausch sind die Wohlgefühl - Atmosphäre der Räumlichkeiten und die Lage mit vielen Park-

plätzen bestens geeignet und tragen wesentlich zu gelungenen Abenden bei.

Das Team der Hospizbewegung bedankt sich ganz herzlich für das Entgegenkommen und die Gastfreundschaft bei den Mitarbeiterinnen des Seniorenzentrums Frau Reither und Frau Haas, Herrn Bürgermeister Peter Harringer und dem OÖ Roten Kreuz.

Sozialberatungsstelle Attnang-Puchheim

- **Rat und Orientierung bei sozialen Fragen**
- **Vermittlung, Beratung und Information für alle Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen**

Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten:

z.B. Behinderung, Förderbedarf, Arbeitsplatz, Beratungsstellen, Einrichtungen, Sozialmärkte, usw.

Unterstützung pflegender Angehörige:

wie Mobile Dienste, Pflegegeld, Pflegehilfsmittel, Anträge für Heimaufnahme, Unterstützung bei der Suche nach Kurzzeitpflege, usw. Hausbesuche wenn gewünscht.

Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie drohender Delogierung:

Ansuchen um Befreiungen, Hilfeleistungen, Antrag auf bedarfsorientierte Mindestsicherung, usw. Abklärung bei drohendem Wohnungsverlust in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Wohnungslosenhilfe Vöcklabruck.

Um gemeinsam gute, individuelle Lösungen zu finden, nimmt man sich persönlich für Sie Zeit.

Kontakt:

Sozialberatungsstelle Attnang-Puchheim
Mitterweg 61-63,
4800 Attnang-Puchheim
Email: sbs.attnang@sozialberatung-vb.at, Tel.: 07674/63520

Bürozeiten:

Montag bis Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung



Ihr Ansprechpartner: Joachim Wiesauer

Kundmachungen

Folgende Kundmachungen liegen am Marktgemeindeamt zur Einsicht auf:

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001 - Änderungsplan Nr. 4.134 (Stockhammer, Lagerhaus III – KNOTEN REGAU – West);

Örtliches Entwicklungskonzept Nr.1 - Änderungsplan Nr. 1.34 (Bereich Verkehrsknoten Regau – West);

Verständigung gem. § 36 Abs.

4 Oö. ROG – Auflagehinweis, Auflage öffentliche Einsichtnahme.

Auflassung von öffentlichen Wegen
Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsicht (Lagerhaus, Teilfläche Parz 3454/2, KG Unterregau)

Weitere Informationen erhalten Sie an der Amtstafel am Marktgemeindeamt Regau, in der Bauabteilung oder im Internet unter www.regau.at

Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2011

Wie jedes Jahr Mitte Dezember, ist es heuer auch am 11. Dezember wieder soweit - der allgemeine Fahrplanwechsel wird vollzogen. Mit der jährlichen Anpassung findet für alle Beteiligten eine Optimierung des öffentlichen Verkehrs statt.

Die im laufenden Jahr eingegangenen Anliegen der Pendler, Schüler und weiteren Personen, werden bei dem jährlichen Fahrplanwechsel so weit als möglich berücksichtigt. Ebenfalls zu beachten sind geänderte Bahnfahrzeiten und deren An-schlüsse, die angepasst werden

um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Die geänderten Zeiten sind bereits ab November in Form von Online-Fahrplänen wie auch bei der Online-Fahrplanauskunft auf www.ooevv.at abrufbar.

Fahrpläne in gedruckter Form erhalten Sie mit Fahrplanwechsel bei ihrer Gemeinde oder bei uns in der Mobilitätszentrale MobiTipp, Theatergasse 9 in 4810 Gmunden und telefonisch unter 07612 / 20812.

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2012!

MOBITIPP ist Ihr Ansprechpartner in Sachen...



-  ...Information zum Öffentlichen Verkehr
-  ...Beratung und Verkauf
-  ...Fahrplanauskünfte, Fahrpläne
-  ...Anliegen, Wünsche und Beschwerden

InterviewerInnen für das Gallup-Institut/Karmasin

Gesucht werden InterviewerInnen zur Durchführung von persönlichen Umfragen aus dem Gebiet der Markt- und Meinungsforschung. Für persönliche Interviewtätigkeiten werden InterviewerInnen in allen Bundesländern gesucht sowie TeilnehmerInnen für Onlineumfragen.

Wer ist das Gallup-Institut:

Das Gallup-Institut ist ein großes österreichisches Markt- und Meinungsforschungsinstitut, das wirtschaftlich und politisch unabhängig ist.

Gesucht werden Sie:

Ob StudentIn, PensionistIn, alleinerziehende Mutter, oder Familienvater: jeder, der an einer spannenden nebenberuflichen Tätigkeit interessiert ist,

ein kommunikatives Wesen und sehr gute Deutschkenntnisse, sowie ein Mindestalter von 18 Jahren hat.

Geboten wird:

- Freie Zeiteinteilung
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Persönliche Interviews können im Heimatort durchgeführt werden
- Äußerst abwechslungsreiche Tätigkeit

Melden Sie sich unverbindlich, für Fragen steht Ihnen Frau Hauer jederzeit gerne zur Verfügung!

Kontakt:

Mag. Kerstin Hauer, 01-4704724-90, erreichbar von Uhr 9-16, Österreichisches Gallup Institut, 18., Anastasius-Grün-Gasse 32, k.hauer@gallup.at

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Mit der OÖ Familienkarte zu den schönsten Krippenausstellungen
- Ein ganzes Dorf aus Lebkuchen
- Märchenadvent auf der Hirschalm
- Eisrausch – Winterzauber über den Dächern von Linz
- Auf zum Pistenspaß – aber nicht ohne Helm!
- "Mein erstes Kinoerlebnis im Starmovie" am 28. Dezember 2011
- Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr
- Kinderkonzert im Brucknerhaus am 8. Jänner 2012
- Familienschitage mit der OÖ Familienkarte
- 1. Staffel-Marathon für Familien steht an!
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Umstellung auf Tonnen mit Rädern

Die Austauschaktion der Müllbehälter ist fast abgeschlossen. An die 1.400 Tonnen sind mittlerweile getauscht worden. Die Marktgemeinde Regau möchte sich bei allen Regauerinnen und Regauern ganz herzlich bedanken, da der Austausch ohne Probleme durchgeführt werden konnte.

Gleichzeitig möchten wir ersucht, dass sich jene – welche noch keine neuen Müllbehälter mit Räder haben, sich beim Marktgemeindeamt Regau (Tel.: 07672/23102) zu melden. Selbstverständlich gilt der Aktionspreis in Höhe von € 28,-- pro Tonne noch bis Jahresende.



Die alte Mülltonne hat ausgedient und muss durch Mülltonnen mit Rädern ersetzt werden.

Die Steuerhebesätze und Gebühren für das Jahr 2012 wurden mit Beschluss des Gemeinderates vom 12.12.2011 wie folgt festgelegt:

Grundsteuer (A) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit.....	500 vH des Steuermessbetrages
Grundsteuer (B) für Grundstücke mit	500 vH des Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe) mit.....	15 vH des Preises oder Entgeltes
Hundeabgabe für Hunde.....	Euro 20,00
für Wachhunde und Hunde die zur Ausübung eines Berufs oder Erwerbs notwendig sind.....	Euro 20,00
Kanalgebühren (excl. USt.):	
Mindestanschlussgebühr.....	Euro 2991,00
Anschlussgebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 19,94
Kanalbenutzungsgebühr je m ³ bezogenen Wassers.....	Euro 3,33
Kanalbenutzungsgebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 4,44
Niederschlagsabwässer je angefangene 500 m ² Grundfläche.....	Euro 66,60
Wassergebühren (excl. USt.):	
Mindestanschlussgebühr.....	Euro 1792,50
Anschlussgebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 11,95
Anschlussgebühr je m ² für Bauten mit geringem Wasserverbrauch.....	Euro 3,72
Wasserbezugsgebühr je m ³	Euro 1,35
Wasserzählergebühr pro Zählerinrichtung und Monat.....	Euro 0,78
Abfallgebühren (excl. USt.):	
je abgeführtem Abfallbehälter mit 60 Liter Inhalt.....	Euro 3,20
je abgeführtem Abfallbehälter mit 90 Liter Inhalt.....	Euro 4,10
je abgeführtem Abfallbehälter mit 110 und 120 Liter Inhalt.....	Euro 4,90
je abgeführtem Abfallbehälter mit 240 Liter Inhalt.....	Euro 10,20
je abgeführtem Abfallsack mit 60 Liter Inhalt.....	Euro 3,09
je abgeführter Biotonne mit 120 Liter Inhalt.....	Euro 3,50
monatliche Grundgebühr (für Abfallwirtschaftsbeitrag, Sperrabfallabfuhr, Kompostierung):	
je gehaltener Abfalltonne mit 60, 90 und 110 Liter Inhalt.....	Euro 4,00
je gehaltener Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt.....	Euro 9,50
Gebühren zuzüglich 10% USt.	

Dank an die Christbaumspender



Marktplatz Regau

Alljährlich erfreuen sich unsere Gemeindebürger in der Vorweihnachtszeit an den am Marktplatz in Regau und am Ortsplatz in Rutzenmoos hell erleuchteten Christbäumen. In diesem Jahr wurden auch am Platz vor dem Seniorenzentrum und bei der Musikschule Christbäume aufgestellt.

Die Bäume wurden in diesem Jahr gespendet von:

Gerald Danner, Sonnenweg
Hermann und Josefa Mittermayr, Florianistraße
Helmut Wieser sen., Rutzenmoos
Gerhard Tremmel, Schönberg

Die Marktgemeinde bedankt sich an dieser Stelle herzlichst.



Ortsplatz Rutzenmoos

Abfallabfuhrplan für Hausabfälle 2012

Die Sammlung und Abfuhr der Hausabfälle erfolgt im Jahr 2012 generell wieder vierwöchentlich an den festgelegten Abfuhrtagen.

Die Hausabfälle werden durch die Firma AVE grundsätzlich Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag abgeholt (lediglich an Feiertagen ist eine Verschiebung erforderlich).

Um die Abfallabfuhr ordnungsgemäß und reibungslos durchführen zu können, wird um genaue Beachtung der Abfuhrtage bzw. Einhaltung der Abfuhrtermine ersucht. Sollten eventuell technische Gebrechen auftreten, wird der nächstfolgende Tag als Abfuhrtag herangezogen.

Abfuhrtage

09.01. - 12.01.2012
 06.02. - 09.02.2012
 05.03. - 08.03.2012
 02.04. - 05.04.2012
 30.04. - 04.05.2012
 29.05. - 01.06.2012
 25.06. - 28.06.2012
 23.07. - 26.07.2012
 20.08. - 23.08.2012
 17.09. - 20.09.2012
 15.10. - 18.10.2012
 12.11. - 15.11.2012
 10.12. - 13.12.2012

Abfuhrplan: (jeweils ab 6.00 Uhr)

Montag:

Regau/Puchheimer Straße 34, 36 und 38 - Preising (ohne Liegenschaften Preisinger Straße 50, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66 und 68) - Preising/Dietlsiedlung - Dornet - Wankham - Geidenberg - Ritzing - Hattenberg - Mairhof - Tiefenweg 1, 2, 3, 4, 5 und 19

Dienstag:

Reith - Kirchberg - Pilling - Oberkriech - Hinterbuch - Tiefenweg (ohne Liegenschaften 1, 2, 3, 4, 5, 19) - Neudorf 16, 17, 18, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36 und 40 - Hub - Stölln - Unterkriech - Dorf - Weiding 7, 11, 13, 14, 15, 23 und 24 - Alm - Rutzenmoos

Mittwoch:

Weiding (ohne Liegenschaften 7, 11, 13, 14, 15, 23 und 24) - Eck - Neudorf (ohne Liegenschaften 16, 17, 18, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36 und 40) - Riedl - Pürstling - Himmelreich - Schacha - Zaissing - Schönberg - Roith - Lahn - Oberregau - Lixlau

Donnerstag:

Schalchham - Regau (ohne Liegenschaften Puchheimer Straße 34, 36 und 38) - Preising/Preisinger Straße 50, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, und 68.



Bioabfallabfuhr 2012

Die Bioabfallabfuhr erfolgt auch im Jahre 2012 grundsätzlich in zweiwöchentlichem Turnus jeweils an einem Freitag (Ausnahmen sind im nachstehenden Abfuhrplan vermerkt). Die Abfuhr startet jeweils schon ab 6.00 Uhr früh! Bitte die Tonnen bereits am Vortag aufstellen!

Der Abholbereich für die öffentliche Abfuhr der Bioabfälle umfasst wie bisher die Ortschaften

**Schalchham,
 Lixlau,
 Regau,
 Preising (samt Dietlsiedlung),
 Wankham,
 Dornet,
 Rutzenmoos,
 Himmelreich,
 Kirchberg und Pürstling.**

Falls eventuell technische Gebrechen auftreten, wird der nächstfolgende Tag als Abfuhrtag herangezogen.

Abfuhrtage

05.01.2012 (Donnerstag)	06.07.2012
20.01.2012	20.07.2012
03.02.2012	03.08.2012
17.02.2012	17.08.2012
02.03.2012	31.08.2012
16.03.2012	14.09.2012
30.03.2012	28.09.2012
13.04.2012	12.10.2012
27.04.2012	27.10.2012 (Samstag)
11.05.2012	09.11.2012
25.05.2012	23.11.2012
08.06.2012	07.12.2012
22.06.2012	21.12.2012

Mobiles Altstoffsammelzentrum 2012

Das mobile Altstoffsammelzentrum wird in der Marktgemeinde Regau im Jahr 2012 an folgenden Tagen (**jeweils ein Freitag**) bereitgestellt:



Christbaumsammelaktion

Die Marktgemeinde Regau kann Ihnen Anfang Jänner wiederum als **besondere Serviceleistung** eine Christbaumsammelaktion anbieten. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, Ihre Christbäume bequem zu entsorgen. Diese Sammelaktion findet für alle im Abholbereich der öffentlichen Abfallabfuhr gelegenen Liegenschaften statt am:

**Montag, den 09. Jänner 2012
ab 7.00 Uhr**

**Christbäume sind Bioabfall.
Es können daher nur Christbäume ohne
Schmuck und Lametta abgeholt werden.**

Stellen Sie die Christbäume bitte so an den Straßenrand, dass sie keine Behinderung für Fußgänger und Straßenverkehr darstellen. Christbäume sind Bioabfall. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass jene Bäume, die noch mit Lametta oder dergleichen behängt sind, nicht abgeholt werden können.

Termin:	Ort:
20. April 2012.....	Parkplatz Ortszentrum Regau mit zusätzlicher Sperrmüllsammlung beim Bauhof Regau
14. September 2012.....	Parkplatz Ortszentrum Rutenmoos

Einheitliche Sammelzeiten: 14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Die Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum Vöcklabruck bleiben derzeit unverändert. Zur Erinnerung werden sie wiederum bekanntgegeben:

Dienstag: von 08.00 - 12.00 Uhr
und von 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: von 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: von 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: von 08.00 - 13.00 Uhr

Das ASZ Vöcklabruck ist am
Samstag **24.12.2011** geschlossen

Samstag 31.12.2011
von 8 bis 13.00 Uhr geöffnet



Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt bei der Kompostieranlage Tremmel in Schönberg

Für jeden Regauer Gemeindebürger besteht die Möglichkeit, den anfallenden Grün- und Strauchschnitt direkt zur Kompostieranlage Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau anzuliefern, ohne für die abgegebene Entsorgungsmenge bezahlen zu müssen (maximal 2-3 m³).

Bitte achten Sie darauf, dass sich keine Fremdstoffe im Grün- und Strauchschnitt befinden!

Die Anlieferung des Grün- und Strauchschnittes ist vor Ort im aufliegenden Lieferscheinblatt zu bestätigen.

Bei direkten Anfragen an den Kompostierer wenden Sie sich bitte an Herrn Gerhard Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau (Tel. Nr.: 0664 / 101 95 48).

Öffnungszeiten der Kompostieranlage:

Montag..... jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Freitag jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Samstag jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr
(Feiertage ausgenommen!)



Schneestangen dienen zur eigenen Sicherheit

Mit Bedauern wird immer wieder festgestellt, dass mit Verkehrszeichen, Verkehrsleitrichtungen und Schneestangen nicht sorgfältig umgegangen wird.

Diese Einrichtungen sind Eigentum der Marktgemeinde Regau

und dienen zur Verkehrssicherheit.

Von großer Bedeutung sind auch die Schneestangen. Ohne sie können die Bauhofmitarbeiter keine sichere Schneeräumung durchführen.



Das mutwillige Beschädigen von Schneestangen kostet nicht nur viel Geld, auch die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer wird dadurch gefährdet.

Kraftfahrzeuge behindern die Schneeräumung

Alljährlich hat die Gemeinde bei der Schneeräumung und Splittstreuung Schwierigkeiten, weil durch am Straßenrand abgestellte Kraftfahrzeuge, die Räumung und Streuung behindert und teilweise gar unmöglich gemacht wird. Die Hauseigen-

tümer und Autobesitzer werden gebeten, im Interesse aller, ihre Fahrzeuge wenigstens im Winter nicht am Straßenrand zu parken oder abzustellen, um eine ordnungsgemäße und zeitgerechte Schneeräumung zu gewährleisten.



Am Straßenrand abgestellte PKW's bereiten immer wieder große Probleme bei der Schneeräumung.

Winterdienst - die Bauhofmitarbeiter sind für Sie da

Der Winterdienst stellt hohe Anforderungen an die Bediensteten des Bauhofes.

180 km Straßen müssen geräumt werden.

Bei der Benützung geräumter und gestreuter Straßen ist dem Verkehrsteilnehmer meist nicht bewusst, welche Arbeiten schon geleistet wurden. Immerhin werden von der Gemeinde Regau 180 km Straßen und Wege betreut. Um der Verkehrssicherheit im Winter einigermaßen gerecht zu werden, beginnt die Schneeräumung meist schon um 3.00 Uhr früh. Das Haupt-

problem im Winterdienst ist die Tatsache, dass der Einsatz nicht überall gleichzeitig erfolgen kann. Dazu kommt noch, dass bei den Einsatzfahrzeugen technische Gebrechen auftreten können und somit auch dadurch Verzögerungen nicht auszuschließen sind.

Die Marktgemeinde Regau versichert Ihnen, die Winterdienstaufgaben, unter Berücksichtigung einer größtmöglichen Verkehrssicherheit, wahrzunehmen. Es muss aber klar sein, dass im Winter nicht sommerliche Straßen zur Verfügung gestellt werden können.



180 Straßenkilometer werden mit dem Fuhrpark des Bauhofes vom Schnee befreit.

Wasserleitungsbau in Rutzenmoos

Im Auftrag der Dachgenossenschaft Rutzenmoos Wasserversorgung, wurden in den letzten Wochen in mehreren Straßenzügen von Rutzenmoos Wasserleitungsbauten durchgeführt. Diese Bauarbeiten dienen zur Sicherung der Wasserversorgung in Rutzenmoos für die nächsten Jahrzehnte.

Leider kam es, ohne vorherige Information der Dachgenossenschaft Rutzenmoos, zu Störungen in der Wasserversorgung. Für die

entstandenen Unannehmlichkeiten entschuldigt sich Obmann Johann Hauser auf diesem Wege. Dieser bedankt sich bei allen RutzenmooserInnen für das Verständnis für die Behinderungen in den Baustellenbereichen, sowie bei den Grundbesitzern, welche durch die Baumaßnahmen betroffen sind.

Dachgenossenschaft Rutzenmoos
Wasserversorgung
Obmann: Johann Hauser

1. Regauer Brandschutz-Forum

Premiere war ein voller Erfolg

Ein "Volltreffer" war das erste Brandschutz-Forum der FF Regau, zu dem die Brandschutzbeauftragten sämtlicher Regauer Firmen eingeladen waren.

Das Feuerwehrhaus war bis auf den letzten Platz mit hoch interessierten Zuhörern gefüllt. Kommandant Ernst Staudinger stellte die Feuerwehr Regau vor und unterstrich die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit den Unternehmen. Lotsenkommandant Christoph Staudinger refe-

rierte über die Aufgaben eines Brandschutzbeauftragten.

Als besonderer Gast stellte Herr Ing. Stephan Schipke von der Brandverhütungsstelle Linz seine Organisation und ihre Arbeit vor und gab einen spannenden Überblick über Brände in Gewerbebetrieben und ihre technischen Ursachen. Ausführlich beantwortete er auch Fragen seiner Zuhörer, die in eine rege Diskussion mündeten. Fazit der Teilnehmer am ersten Regauer Brandschutz-Forum: "Wann gibt's so was wieder?"



Herr Ing. Stephan Schipke war besonderer Gast beim 1. Regauer Brandschutzforum.

Wenn am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

Keine Frage: Flackerndes Kerzenlicht ist ein Bild von Feierlichkeit und Harmonie. Damit aber die Freude nicht abrupt in einem Feuerwehreinsatz endet, gilt es ein paar einfache Regeln zu beachten.

Ob Teelichter oder Duftlampe, Gestecke, Adventkranz oder Christbaum-Regel Nummer 1 ist, sie nie in der Nähe von brennbaren Materialien zu positionieren und niemals unbeaufsichtigt zu lassen.

Weitere Tipps:

- Kaufen Sie den Adventkranz / Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und bewahren Sie ihn möglichst im Freien auf.
- Stellen Sie den Adventkranz oder einzelne Kerzen auf eine nicht brennbare Unterlage.
- Sorgen Sie bei der Aufstellung von Kerzen und des Weihnachtsbaumes für festen und sicheren Stand.
- Stellen Sie den Weihnachtsbaum nicht in die Nähe von Öfen oder Heizkörpern.
- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Ma-

terialien (insbesondere Vorhänge)!

- Bringen Sie die Kerzen nicht unmittelbar unter oder neben einem Ast an. Achten Sie auf intakte Kerzenhalter.
- Zünden Sie die Kerzen am Weihnachtsbaum zuerst an der Spitze an. Löschen Sie die Kerzen von unten nach oben.
- Haben Sie ein wachsames Auge auf Ihre Kinder und Haustiere, wenn Kerzen brennen!
- Achten Sie darauf, dass glühende Teile von Sternspritzern nicht auf leicht brennbare Materialien fallen können (insbesondere Packerl, Dekorationspapier,...).
- Verwahren Sie Zündhölzer und Feuerzeuge gegen unbefugten Zugriff an einem sicheren Ort (das gilt nicht nur zu Weihnachtszeit!).
- Stellen Sie einen Kübel voll Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher bereit, falls doch etwas passieren sollte.
- Ein trockener Adventkranz / Weihnachtsbaum brennt wie Zunder, entsorgen Sie ihn möglichst bald.

Wir bringen auch heuer wieder das **Friedenslicht**

von Haus zu Haus
am Samstag **24. Dezember 2011, ab 8.00 Uhr**

Jugendgruppe Freiwillige Feuerwehr Regau:
Regau Ort, Bauernfeindsiedlung, Buchbergsiedlung, Zaissing,
Schönberg, Lahn und Roith

Pfadfindergruppe Regau:
Wankham, Preising, Schalchham, Lixlau, Oberregau

Jugendgruppe Freiwillige Feuerwehr Rutzenmoos:
Rutzenmoos, Dietlsiedlung, Himmelreich, Schacha, Geidenberg,
Hattenberg, Mairhof, Reith, Kirchberg, Tiefenweg, Hinterbuch,
Oberkriech, Neudorf, Hub, Stölln, Unterkriech, Dorf, Weiding, Eck,
Riedl, Alm, Pilling und Pürstling

Zusätzlich kann das Friedenslicht zwischen 8.00 Uhr und 10.30 Uhr in den Feuerwehrhäusern Regau und Rutzenmoos abgeholt werden.



Herbstübung der Feuerwehren

Am 22.10. übten die Feuerwehren der Marktgemeinde Regau für den Ernstfall. Übungsannahme war der Brand einer Heizungsanlage am Betriebsgelände des Sägewerkes Prehofer. Besonders bei solchen Objekten ist im Ernstfall ein rasches und richtiges Eingreifen durch die

Feuerwehren notwendig. Insgesamt waren an der Übung 44 Mann der beiden Feuerwehren beteiligt.

Neben den Vertretern der Gemeinde überzeugten sich auch interessierte Anrainer von der Schlagkraft der Feuerwehren unserer Gemeinde.



Gottseidank nur eine Übung: Die Feuerwehr bei „Löscharbeiten“ bei der Firma Prehofer.

Erfolgreiche THL-Abnahme

Um für die zahlreichen technischen Einsätze gerüstet zu sein stellten sich am 26. November 19 Kameraden der FF-Rutzenmoos der Prüfung für die Technischen Hilfeleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Durch die sehr gute Vorbereitung bestanden 4 Kameraden in

Bronze, 9 Kameraden in Silber und 6 Kameraden in Gold die Prüfung ohne Probleme.

In der Freiwilligen Feuerwehr Rutzenmoos besitzen nun 12 Kameraden dieses Abzeichen in Bronze, 16 Kameraden in Silber und 59 Kameraden in Gold.



19 Feuerwehrler erhielten das „Technische Hilfeleistungsabzeichen“.

Konzert stand ganz im Zeichen der Jungmusiker

Das Konzert der Kirchenmusiker von Rutzenmoos stand dieses mal ganz im Zeichen der Jungmusiker.

Verena Führer, Anna Kroismayr und Andreas Rappold begeisterten mit Ihren Klavier- und Akkordeonstücken. Die Heavens Music, der Kirchenchor und der Posaunenchor sowie die

Solisten Ursula Wimmer, Christine Kemptner und Hans Rainer Rendl sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Anton Gattinger hielt einen Rückblick auf die 25 Jahr alte (neue) Kirchenorgel. Da den Musikern das gemeinsame Musizieren sehr viel Spaß bereitet, werden wir diese Konzertform in Zukunft wiederum anbieten.



Der Posaunenchor Rutzenmoos musiziert mit Jungmusikern.

Besuchen Sie die Eisstockbahn in Regau

Eine gute Möglichkeit, die Ortsverbundenheit und die Gemeinschaft zu pflegen, ist im Winter das Eisstockschießen. Roman Nußbaumer betreut dazu in Regau hinter seinem Wohnhaus, Kornweg 4 eine Eisbahn. Alle Regauer, Vereine, Firmen und sonstige Begeisterte für diesen Sport sind herzlich eingeladen zu kommen und Spaß mit Nachbarn, Freunden und Kollegen

zu haben.

Für Treffsicherheit ist also vorgesorgt und sobald die Kälte kommt geht's los mit: Sechsi → neini → aus

Treffpunkt:

Täglich 14.00 Uhr und 19.00 Uhr.

Anmeldung für Gruppen unter: 0676/81427123 oder 07672/22111



Treffsicherheit ist gefragt, wenn sich Nachbarn, Freunde und Arbeitskollegen beim Eisstöckeln in Regau treffen.

Regau nicht „Unter dem Teppich“

Ob EU, BSE, Vogelgrippe, Bildungskrise oder ORF - die Simpl-Revue von Michael Nivarani und Albert Schmidleitner verstand es, unter den Teppich gekehrte Themen auf humorvolle Art und Weise hervorzuholen. Und darin kam Regau - Gott sei dank - nicht vor. 35 Regauerinnen und Regauer besuchten auf Initiative des Kulturausschusses das altehrwürdige Kabarett "Simpl" in Wien. Passend zu diesem Titel wurde an diesem

Abend über vieles gesprochen, was sonst noch unter den Teppich gekehrt werden kann. Die Regauer waren vom Programm und dem vielgerühmten "Wiener Schmä" an diesem Nachmittag hellauf begeistert.

Um vor der Heimfahrt den Staub noch gründlich abzuspuhlen, ließ man den Abend bei einem gemütlichen Achterl Wein und einer guten Jause im nahegelegenen "Zwölf-Apostelkeller" ausklingen.



35 Regauerinnen und Regauer besuchten das Kabarett Simpl.

Seniorenachmittag der Marktgemeinde Regau



Irmgard und Ronny sorgten für gute Stimmung.

Bestens besucht war der Seniorennachmittag, zu dem der Ausschuss für Gesundheit, Freizeit, Jugend und Senioren der Gemeinde Regau eingeladen hatte. Rund 240 jung gebliebene Regauerinnen und Regauer folgten der Einladung und kamen zum gemütlichen

Nachmittag. Bestens betreut wurden alle Anwesenden durch die Bürgergarde Regau, denn der Seniorennachmittag wurde im Rahmen der „Vinalia Rebegau“ abgehalten. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch Irmgard & Ronny die alle bei guter Laune



Es boten sich viele Gelegenheiten sich miteinander zu unterhalten.

hielten. Als älteste Besucherin konnte Frau Johanna Smrcek mit beachtlichen 89 Jahren begrüßt werden. Bei den Herren war Herr Johann Mindum mit 89 Jahren der älteste männliche Besucher. Besondere Glückwünsche gingen an das Geburtstagskind des Tages,

Frau Leopoldine Reuschel, die an diesem Tag den 79. Geburtstag feiern konnte. Bürgermeister Peter Harringer, Vbmg. Karl Haas, Vzbgm. Jürgen Brunner und Ausschuss-Obmann DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger gratulierten den Jubilaren sehr herzlich.



Die Gemeindevertretung gratulierte den Jubilaren mit Blumen und kleinen Leckereien.



Im festlich geschmückten Saal verbrachten die Senioren einen gemütlichen Nachmittag.

30 Jahre Weihnachtsbasar

Das SPÖ-Frauenforum feierte heuer am 26. November 2011 im Rahmen des Regauer Advents 30 Jahre Weihnachtsbasar und freut sich, dass dieser zum fixen Bestandteil im vorweihnachtlichen Regau gehört. Erstmals wurden am 8. Dezember 1981 Standl am Regauer Kirchenplatz aufgebaut und weihnachtliche Bastelarbeiten, Gestecke, Lebkuchen und Glühwein angeboten. Von 1981 bis 1997 fand der Weihnachtsbasar in ununterbrochener Reihenfolge am Kirchenplatz statt und das Angebot wurde jedes Jahr größer. Im Rahmen des Regauer Advents laden die Frauen seit 1998 zum Adventcafé und zum Weihnachtsmarkt in die Musikschule ein. Von Beginn an war es das Ziel, den Reinerlös für karitative und soziale Zwecke zu spenden. 20.750,- Euro gingen bisher an nachfolgende Einrichtungen.

- Kinderkrebshilfe, Ärzte ohne

- Grenzen, Fernseher für das ehemalige Altenheim Regau
- Brunnenprojekt Nicaragua, Rumänische Straßenkinder, Beitrag für Missionsfahrzeug der Pfarre Regau
- Lebensmittelpakete, Bekleidungsgutscheine, Clini Clowns, Hilfs- und Katastrophenprojekte im In- und Ausland
- Frauenhaus, finanzielle Unterstützungen in Notsituationen, Weihnachten im Schuhkarton
- Spende an Kindergärten, Kindernest, Volks- und Hauptschule, Delphintherapie und vieles mehr.

Auch das Regauer Ferienprogramm wurde mit 2.917,- Euro unterstützt und mit Abschluss des 30. Weihnachtsbasar kann sich die Bilanz sehen lassen. 867 kg Kekse, 367 Weihnachtsgestecke und unzählige Bastel- und Strickarbeiten, Teddybären,

Weihnachtsschmuck und vieles mehr haben fleißige Frauenhände ehrenamtlich angefertigt und für die Adventcafés wurden 314 Torten und Kuchen gebacken. Nach dem erfolgreichen Kochbuch „Regauer Schmankerl“, wurde 1999 das Keksbuch „Es weihnachtet sehr“ herausgegeben, das großen Anklang fand.

Vielen Dank, liebe Regauerinnen und Regauer für den Besuch des Adventcafés, für die Einkäufe beim Weihnachtsbasar und die langjährige Treue, denn nur durch diese Unterstützung, kann auf erfolgreiche 30 Jahre Weihnachtsbasar und Adventcafé zurückgeblickt werden.



Seit 30 Jahren unterstützt das Frauenforum der SPÖ mit ihrem Weihnachtsbasar karitative und soziale Zwecke.

ÜSÜS - die Adventshow

Bereits zum vierten Mal in Folge sind auf Einladung des Treffpunkt Kulturvereins der Musiker Andreas Haidecker und der Schriftsteller Andreas Kurz als "Üs" beim Regauer Adventmarkt aufgetreten. Aus diesem Usus wurde heuer nun die Adventshow "Üsüs" - eine

unvergessliche Performance mit Hang zur Improvisation. Das Künstlerduo begeisterte die knapp 70 Gäste mit Texten, Musik, einem Krippenspiel und ihren Vätern als Stargäste. Sehr zur Freude des Publikums gaben die beiden mehrere Zugaben.



Knapp 70 Besucher waren von der Adventshow der „Üs“ begeistert.

Herbstzeitlosen Zwoa

Als im Herbst die bunten Blätter wieder fliegen lernten, hat der Treffpunkt Kulturverein am 28. Oktober klangvolle Musik auf die Bühne geholt und die Herbstzeit zum zweiten Mal mit zeitloser Musik verschmelzen lassen. Geladen wurde zu einem Herbstzeitlosen mit den vier großartigen Bands "Francis International Airport", "Likewi-

se", "Clains" und "Epic Fail" im Pfarrsaal Regau. Besonders begeistert war das zahlreich erschienene Publikum vom ersten Auftritt der Vöcklabrucker Band „EpicFail“ und vom europaweit gefeierten Headliner „Francis International Airport“. Dieser beeindruckte durch feingliedrige Gitarrenpop-Melodien und einer Bühnenshow der Extraklasse.



Klangvolle Musik im Pfarrheim beim Konzert „Herbstzeitlosen-Zwoa“.

Regau feiert 20 Jahre Musikschule

Seit 20 Jahren gibt es die Musikschule Regau. Aus diesem Grund finden in diesem Schuljahr einige Festveranstaltungen statt. Begonnen wurde damit am 4. November mit einem Festakt, wozu Landesmusikschule und Marktgemeinde Regau eingeladen haben.

Zahlreiche Ehrengäste, Lehrer und geladene Gäste folgten der Einladung in die Musikschule. Musikschul-Direktorin Karin Eidenberger dankte in ihrer Ansprache der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit. Neben den 170 Schülern welche in Regau unterrichtet werden, ist in der Landesmusikschule auch die öffentliche Bibliothek und die Musikkapelle Regau unter-

gebracht. Zusätzliche Kursangebote und Vorträge sorgen für eine vielseitige Nutzung. „Den Schülerstand halten oder erhöhen wäre sehr wünschenswert“, so Bürgermeister Peter Harringer in seiner Festansprache. „Damit soll garantiert werden, dass dieses Haus auch in den nächsten 20 Jahren voller Leben und Musik ist.“

Mit dem Konzert „AIRstaunlich“ des Holzbläser-Ensembles der Landesmusikschule Vöcklabruck wurde die Festveranstaltung abgerundet. Zeit für persönliche Gespräche gab es beim anschließenden Buffet, welches von Musikschullehrer Robert Navratil musikalisch am Klavier umrahmt wurde.

Die nächsten Termine sind:

18.12.2011, 9.30 Uhr - Gestaltung des Sonntagsgottesdienstes durch die Musikschule mit dem VSSO - Vöcklabrucker Schüler Sinfonie Orchester und dem Ensemble „Jazz und so...“
09.03.2012, 19.00 Uhr - Konzert im Turnsaal der HS Regau



Bürgermeister Peter Harringer, Gertrud Fischer von der Landesmusikschuldirektion Linz, Musikschul-Direktorin Karin Eidenberger und ihr Vorgänger Ernst Quirtmair

Der Nikolaus kommt

Bereits zum 20. Mal besuchten am 6. Dezember der Nikolaus und Frauen der Goldhaubengruppe Regau die Klienten der Tagesheimstätte der Lebenshilfe in Preising, wo sie schon sehnsüchtig erwartet wurden. Wie jedes Jahr war schon lange für diesen Anlass geprobt worden und mit Flöte, Gitarre und Keyboard wurden Lieder vorgetragen. Eine kurze Nikologeschichte beendete die besinnliche Stunde. Der Nikolaus verteilte

Säckchen mit selbstgebackenen Lebkuchen, Äpfeln, Nüssen und Süßigkeiten und bei Punsch und Keksen wurde noch gemütlich geplaudert.

Und zum Abschied die Frage: „Kommt Ihr eh nächstes Jahr wieder? Wir fangen dann bald wieder zum Üben an!“

Natürlich werden die Frauen der Goldhaubengruppe Regau wiederkommen!



Die Klienten der Tagesheimstätte freuten sich über die Nikolaussäckchen.

Infoabend „Thermographie & Energieausweis“

Auf gute Resonanz stieß der Informationsabend „Thermographie & Energieausweis“, den der Ausschuss für Sicherheit, Integration, Energie und Umweltfragen der Marktgemeinde Regau in Zusammenarbeit mit regionalen Firmen in der Regauer Musikschule veranstaltete.

Zahlreiche interessierte Hausbesitzer folgten den Ausführungen der eingeladenen Fachleute. Diese zeigten auf welche Möglichkeiten es gibt, um Häuser auf

energietechnische Schwachstellen zu überprüfen und wieder fit für die Anforderungen der Zukunft zu machen.

Um einen weiteren Anreiz für die Thematik zu schaffen, beteiligte sich die Marktgemeinde Regau mit 50,- Euro Förderung für jede an diesem Abend vereinbarte Thermographie.

Der Tenor aller Beteiligten war klar: „Eine gute und sinnvolle Veranstaltung die auch im Herbst 2012 ihre Fortsetzung finden wird“.



Die Organisatoren des Infoabends freuen sich über die gute Resonanz und eine Fortsetzung im Herbst 2012.

Ausgezeichnete Kunst aus Regau - Patchwork und Quilt von Elisabeth Neumayer

Beim Quiltfest in Birmingham/England war heuer auch ein Bild von der Regauerin Elisabeth Neumayer ausgestellt. Im Oktober errang sie beim Quiltfest in Wien einen 1. und einen 2. Preis. Kulturausschuss-Obmann Christian Dausek bat die Künstlerin, welche auch beim Regauer Advent ihre Werke präsentierte, zum Interview:



Elisabeth Neumayer hat mit ihren Arbeiten bereits einige Nationale und Internationale Auszeichnungen erhalten.

Was bedeutet „Patchwork“ und was versteht man unter „Quilt“?
Die Bezeichnung „Patchwork“ umfasst viele Techniken, um Stoffteile zu regelmäßigen oder freien Mustern zusammenzunähen. Oft werden alte Stoffteile mit neuen zu einem sog. „Top“ von Hand oder mit der Maschine hergestellt. Dieses Top wird mit einer Vlieseinlage und einem Rückseitenstoff mit Hilfe von Quiltstichen mit der Hand oder der Maschine zusammengesetzt dann ist es ein Quilt. Diese Verbindung gibt einen 3-D-Effekt. Die ältesten Stücke wurden schon vor ca. 3000 Jahren in Ägypten hergestellt.

Wie kommst du zu diesen Arbeiten?

Die Grundlagen dazu lernte ich schon in meiner Ausbildung, in der Fachschule für Damenkleidmacher in Wels. Im Laufe der 90er Jahre befasste ich mich zunehmend mit diesen Techniken, welche immer mehr meine eigene Handschrift trugen. So z.B. die „7 Tage der Schöpfung“, die jetzt im Patchwork- und Quiltjournal von Nov./Dez. 2011 sehr

schön dargestellt wurden. Für jedes dieser Bilder wendete ich zwischen 25 und 50 Std. auf. Diese 7 Bilder hab ich jetzt auch als Billet drucken lassen, die bei mir erhältlich sind.

Welche Materialien verwendest du zu deinen Arbeiten?

Hauptsächlich Baumwolle, Leinen, Seide, also eher Gewebe und keine dehnbaren Stoffe. Als Dekoration können auch manchmal „nichttextile“ Materialien verwendet werden. Die Inspirationen entstehen bei Spaziergängen in der Natur und beim Musik horchen. Die hier entstehenden Bilder wandle ich um in meine kleinen und großen Kunstwerke.

Wo kann man deine Arbeiten bewundern?

Primär in meinem Modosalon in der Buchbergsiedlung 17. Kurse bis zu 3 Personen können bei mir in meiner Werkstatt besucht werden. (nach Termin-Vereinbarung). Natürlich nehme ich gerne Bestellungen entgegen. Weitere Bilder und Infos gibt es auch auf meiner Homepage: www.mode-patchwork.com.

Die Ortsbäuerin berichtet...

Das Jahr verging wieder einmal viel zu schnell, aber wir haben eine Menge gemeinsame Aktivitäten hinter uns.

Trotz der Arbeit haben wir nicht auf Gemeinschaft verzichtet. Im November erweiterten wir bei einem Kochkurs unsere Künste

in der Küche um viele leckere Neuigkeiten.

Durch unser Mitwirken am Adventmarkt haben wir auch in diesem Jahr einen Beitrag geleistet. Die köstlichen Kekse der Bäuerinnen kamen wiederum sehr gut an. Allen ein Danke für die Mithilfe!

Mit dem Erlös des Kekserl-Verkaufes werden wir einer Familie in der Gemeinde eine kleine Weihnachtsfreude machen.

Frohe Weihnachten, Gesundheit und Glück für's neue Jahr wünscht
Anita Offenhauser



Nach dem Kochkurs wurden die frisch zubereiteten Speisen in geselliger Runde verkostet.

Weihnachtsfeier

Herzlich möchte ich euch zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier einladen.

Am: Mittwoch, 21. 12. 2011, 19.30 Uhr
im Gasthaus Fehringer

Ich bitte euch wie immer ein Wichtelgeschenk mitzubringen um uns gegenseitig eine kleine Freude zu machen.

Schöner Advent



Ein schönes vorweihnachtliches Wochenende gab es für die zahlreiche Besucher beim Regauer Advent. In der Musikschule konnte beim Künstleradvent schönes Kunsthandwerk begutachtet und vorweihnachtliche Geschenke gekauft werden. In allen Räumen lag sprichwörtlich Musik in der Luft, da

die Landesmusikschule mit verschiedenen Gruppen für entspannte Stimmung sorgte, welche vor allem im Adventcafé mit viel Applaus belohnt wurde. Auch im Seniorenzentrum war allerhand los.

Viele Besucher sorgten für ein volles Haus. In der Geschichtenhöhle konnten die



Kulturausschussobmann Christian Dausek und Bgm. Peter Harringer dankten Monika Schuster für ihren 30-jährigen Einsatz beim „Adventcafé“.



Start in Regau

Kinder in Märchenwelten abtauchen. Der Standmarkt am Ortsplatz startete nach der Adventkranzweihe mit der erstmaligen Beleuchtung des Weihnachtsbaumes.

Hier gab es im Laufe des Abends viele Köstlichkeiten zu entdecken. Angefangen von Bratäpfeln bis zur Sup-

pe im Brotleib war wohl für jeden etwas Hungerstillendes dabei. Trotz der nicht ganz so eisigen Temperaturen wärmten sich die Besucher mit Punsch, Glühwein oder Tee, während sie dem Fassbinder bei der Arbeit zusahen oder mit den Kindern eine Kutschenfahrt durch Regau machten.



Licht ins Dunkel: ORF filmt in der Tagesheimstätte Regau

Einst feierte er große Erfolge auf der Skisprungschanze und wurde in den 1980er Jahren zur Legende des österreichischen Alpensports. Seitdem ist Hubert Neuper gern gesehener Gast auf dem nationalen wie internationalen Bankett. Als erfolgreicher Unternehmer ist er heute noch in aller Munde und macht durch sein soziales Engagement von sich Reden. So auch am Freitag, 21. Oktober 2011, als er bei den ORF-Dreharbeiten in der Tagesheimstätte Regau mit von der Partie war.

sichtlich genossen haben. So ließ er sich die Arbeitsstätten nicht nur zeigen, sondern legte selbst Hand an, um zum Beispiel zu bügeln. Die Führung durch die Tagesheimstätte Regau übernahm Gruppensprecherin Karin Banek, die auch von Hubert Neupers großem Interesse an den einzelnen Arbeitsbereichen begeistert war. "Hubert Neuper ließ sich alles ganz genau zeigen und erklären. Er hat selbst alles ausprobiert. Das war ein Erlebnis für alle", so Karin Banek, die ihm im Namen der Klientinnen

und Klienten ein kleines Gastgeschenk überreichte.

Nach knapp zwei Stunden waren die Dreharbeiten abgeschlossen und dann durfte sich die gesamte Tagesheimstätte Regau über eine besondere Überraschung freuen. Denn Hubert Neuper hat alle Klientinnen und Klienten sowie den Betreuerstab zu sich nach Bad Mitterndorf eingeladen, um beim Probespringen für eine Wettkampfveranstaltung live dabei zu sein. Dafür wird er extra einen Reisebus zur Verfügung

stellen.

"Wir bedanken uns recht herzlich beim ORF-Team und insbesondere bei Hubert Neuper. Die Dreharbeiten waren für uns sehr interessant und mit Hubert Neuper haben die von uns betreuten Menschen mit Beeinträchtigung einen wirklich sympathischen Prominenten kennenlernen dürfen", freuen sich Bereichsleiterin Mag. Ulrike Halbmayr und Einrichtungsleiterin Mag. Margit Holzinger schon darauf, wenn der Beitrag im Fernsehen gezeigt wird.

Ein ORF-Team machte im Rahmen von "Licht ins Dunkel" in der Tagesheimstätte Regau Station, um einen Beitrag für die Spendenaktion zu filmen. Hubert Neuper, der als österreichischer Prominenter Pate für den Film stand, ließ sich durch die verschiedenen Arbeitsbereiche der Lebenshilfe OÖ-Einrichtung führen. Immer mit dabei: ein Kamerteam vom ORF. Mit seiner für ihn typischen freundlichen, offenen und sympathischen Art scherzte er mit den Klientinnen und Klienten, die die Begegnung mit dem ehemaligen Skispringer



Hubert Neuper besuchte die Tagesheimstätte in Preising.

Sendehinweis

Der in der Tagesheimstätte Regau produzierte Film wird im Rahmen der „Licht ins Dunkel“-Sendung auf ORF 2, am Heiligen Abend, 24. Dezember 2011, zu sehen sein.

Ein kurzer Filmausschnitt wurde bereits ausgestrahlt und kann auf der Lebenshilfe OÖ Website www.ooe.lebenshilfe.org abgerufen werden.

Bürgermeister besuchte die Tagesheimstätte Regau

Am 25. Oktober 2011 besuchte Bürgermeister Peter Harringer die Tagesheimstätte Regau der Lebenshilfe OÖ, um an einer Gruppensprechersitzung der Interessensvertreter teilzunehmen. Interessensvertreter sind Menschen mit Beeinträchtigung, die ihre eigenen Interessen vertreten.

Diesen Besuch kündigte der Bürgermeister bereits am 5. Mai 2011 im Rahmen des Lebenshilfe OÖ-Aktionstages an. Nun hat er sein Versprechen eingelöst und sich mit dem Ziel, gemeinsam an Verbesserungen zu arbeiten, mit den Anliegen, Wünschen und Problemen der Interessensver-

treter auseinandergesetzt.

Beim Besuch am 25. Oktober 2011 in der Tagesheimstätte Regau hat sich Bürgermeister Peter Harringer nicht nur dem Thema Barrierefreiheit gestellt, sondern auch ein weiteres Versprechen für Menschen mit Beeinträchtigung eingelöst. So lädt er die Einrichtungen in Lenzing, Vöcklabruck und Regau zu einem Kinobesuch im Entertainment-Center Starmovie ein. Der Kinotermin ist bereits fixiert. Die Menschen der Lebenshilfe OÖ freuen sich schon sehr auf die Filmvorführung am 16. Dezember 2011. Ein herzliches Dankeschön an Bür-

germeister Peter Harringer und dem Team vom Starmovie Regau sowie an das Busunternehmen

Schranzinger, das Busse für die An- und Rückfahrt kostenlos zur Verfügung stellt.



Als absolut barrierefrei wurden der Stadtbus sowie ein Kinocenter in Regau bewertet.

Neues aus Kindergärten und Schulen

Kindergarten Rutzenmoos

Trag ein Licht in die Welt, das die dunkle Nacht erhellt



„Trag ein Licht in die Welt, das die dunkle Nacht erhellt.“

Mit diesem Vorhaben machten sich die Kindergartenkinder in Rutzenmoos mit ihren leuchtenden Laternen auf den Weg und erlebten einen stimmungsvollen Abend, der durch ein Miteinander und Füreinander geprägt war.

Doch unser Weg führt nun vom kleinen Licht in der Laterne durch den Advent, bis wir uns alle über das große Licht zu Weihnachten freuen können!

Der Kindergarten Rutzenmoos möchte allen mit dem folgenden Gedicht eine schöne Adventzeit wünschen:

*Liebe geben, Stunden schenken,
mit dem Herzen wieder denken.
Hoffnung zünden, Sorge teilen,
Zeit bemessen, still verweilen.
Schweigen können, Frieden stiften.
Nachbar sein in seinem Kreise.
Nächster sein auf seine Weise.
Th. Dietmaier*

Volksschule Regau

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Volksschule Regau an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Viele Schachteln wurden gefüllt und für bedürftige Kinder in Bulgarien gesammelt. Herzlichen Dank an alle Spender/innen!



Die Kinder packten viele Schachteln für Weihnachten im Schuhkarton.

Volksschule Rutzenmoos

Kinder gestalten Weihnachtsbackbuch

Zu dem Thema „Meine Lieblingsbäckereien für die Weihnachtszeit“ haben die Kinder der VS Rutzenmoos in der Vorweihnachtszeit fleißig Weihnachtsrezepte gesammelt. Gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen haben sie diese im Unterricht schön gestaltet und so entstand ein richtiges Weihnachtsbackbuch für Feinschmecker. Die Kulturabteilung der Stadt Vöcklabruck unterstützte dieses Projekt und organisierte den Verkauf beim Kinderadvent im Stadtsaal Vöcklabruck. Wer noch Interesse hat, dieses selbst gemachte Backbuch zu erwerben,

soll sich bitte bei der VS Rutzenmoos melden.



Die Volksschule Rutzenmoos zeigt das Musical:

Keine Zeit für Weihnachten

Montag, 19.12.2011

17.00 Uhr

Turnsaal der Volksschule Rutzenmoos

Freiwillige Spenden!

Noch ein weihnachtliches Ereignis an der VS Rutzenmoos:

Die Gruppen „Darstellen-

des Spiel“ und „Musikalisches Gestalten“ werden vor Weihnachten gemeinsam und schulintern das Stück „Keine Zeit für Weihnachten“ aufzuführen.

Neues aus der Volksschule Regau

Malen einmal anders

Die 2.c Klasse der Volksschule Regau hatte einen ganz besonderen Malunterricht. Frau Hannelore Stiglbauer-Lehner kam an einem Vormittag in die Schule und zeigte den Kindern eine neue Maltechnik, die man

Encaustic nennt. Die Schülerinnen und Schüler lernten mit Bügeleisen kleine Kunstwerke anzufertigen. Es machte allen großen Spaß und die Kinder waren auf ihre selbst gestalteten Kunstwerke sehr stolz.



Die Kinder lernten mit dem Bügeleisen kleine Kunstwerke anzufertigen und waren begeistert bei der Sache.

Übergabe der Büchersackerl

Im vergangenen Schuljahr bemalten die Kinder der jetzigen zweiten Klassen Papiersackerl. Diese wurden über die Sommerferien von der Buchhandlung Neudorfer aus Vöcklabruck kostenlos mit Lesestoff für die Mädchen und Buben der ersten

Klassen gefüllt. Am 23. November übergaben die Schülerinnen und Schüler die gefüllten Sackerl an die Kinder der 1. Klassen.

Wir bedanken uns auf diesem Weg sehr herzlich bei der Buchhandlung Neudorfer.



Die Schüler der 1. und 2. Klassen mit den gefüllten Papiersackerln.

Lesewettbewerb

Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder einen Lesewettbewerb für die Kinder der 4. Klassen. Maximilian Rainer, Michael Reinhardt und Tobias Staub gewannen die Schulausscheidung.

Die drei Buben werden die Volksschule bei der Bezirksauscheidung Anfang kommenden Jahres vertreten.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!



Maximilian, Michael und Tobias werden die Volksschule bei der Bezirksauscheidung des Lesewettbewerbes vertreten.

Zusammenarbeit Volksschule – Seniorenzentrum

Sehr oft besuchen uns Leseomas und Leseopas in der Schule. Sie spielen, lesen und basteln mit den Kindern oder begleiten sie bei Lehrausgängen. Die

SchülerInnen und Lehrerinnen freuen sich über jeden Besuch aus dem Seniorenzentrum und bedanken sich für das große Engagement.



Mit viel Eifer und Geschick wurde mit den Leseomas und Leseopas gebastelt.

Neues aus der Hauptschule

Mittelschule Regau in Kooperation mit dem ORG OberstufenRealgymnasium der Franziskanerinnen Vöcklabruck

Um den geänderten gesellschaftlichen Bedingungen und den Anforderungen von Wirtschaft-, Berufs- und Arbeitswelt zu entsprechen, wollen wir die Hauptschule Regau weiter entwickeln. Daher wird es ab dem Schuljahr 2012/13 Neuerungen geben. Die HS Regau wird eine Mittelschule.

Was ändert sich?

In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ist geplant, dass HS-Lehrer und Professoren des ORG im Team unterrichten.

Keine Leistungsgruppen!

Grundsätzlich werden die Kinder nach dem Lehrplan der AHS unterrichtet und beurteilt. Stellt sich trotz entsprechender Fördermaßnahmen eine Überforderung des Kindes heraus, kann

der entsprechende Lehrplan der Hauptschule zur Anwendung kommen. Eine Umstufung in den Hauptschullehrplan ist nur nach Ausschöpfung aller Fördermaßnahmen und nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten möglich.

Erleichterter Übertritt in weiterführende Schulen!

Am Ende der 8. Schulstufe erhalten alle Schüler/-innen, die in allen Unterrichtsgegenständen der Mittelschule positiv beurteilt werden, ein Abschlusszeugnis, das sie zum Besuch eines Oberstufengymnasiums sowie einer berufsbildenden mittleren und höheren Schule berechtigt (ORG, HTL, HAK, HBLA,...). Erreichen Schüler/-innen ein Abschlusszeugnis der Schulform Hauptschule, so gelten alle gesetzlichen Bestimmungen wie bisher.

Was ist uns wichtig?

- Leistungsorientierte Lern- und Lehrkultur
- Neue offene Unterrichtsmethoden und Vermittlung von Lerntechniken mit einem besonderen Augenmerk auf Selbständigkeit
- Differenzierung: Da Kinder unterschiedlich sind, werden Vorwissen, Interesse der Schüler, Lernwege und Lerntempo berücksichtigt.
- Heranführen an die individuelle Leistungsgrenze
- Stärkung sozialer Kompetenzen und Persönlichkeitsentwicklung
- Förderkurse und individuelle Förderprogramme; Lernwerkstatt, Begabtenförderung

Was bleibt gleich wie bisher?

Schwerpunktfächer und unver-

bindliche Übungen: In den 1., 3. und 4. Klassen müssen die Schüler eine Wochenstunde frei wählen – je nach Interesse und Begabung:

1. Klasse: Bewegung & Spiel, Informatik, Kreatives Gestalten
3. Klasse: Theater, Basketball, Textverarbeitung am Computer, Englisch-Zusatzübungen, Französisch

4. Klasse: Theater, Computer-Anwendungen, Ballspiele, Englisch-Zusatzübungen, Französisch.

Zusätzlich können sich die Schüler für eine unverbindliche Übung entscheiden: Chor, Fußball (1.-3. Kl.), Maschineschreiben (2.Kl.), Volleyball

Infos

Weitere Informationen unter <http://hsregau.wordpress.com>

Adventmarkt

Sehr gut besucht war der Verkaufsstand der Klassen 1a und 1b der HS Regau am diesjährigen Adventmarkt.

Mit viel Freude und großem Eifer boten die Schülerinnen und Schüler selbst gebackene Weihnachtskekse, sowie im Unterricht angefertigte Glücksbringer an.



Die Schüler der 1a und 1b verkaufen die selbst gebackenen Kekse und tolle Glücksbringer.

Tag der offenen Tür

Am 1. Dez. 2011 besuchten alle Kinder der 4. Klassen der Volksschulen Aurach, Regau und Rutzenmoos gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen und einigen Eltern die Hauptschule Regau. Die Gäste wurden von Hauptschülern in kleinen Gruppen durch die Schule geführt, um den Schulalltag erleben zu

können.

Besondere Stationen waren die beliebte Lehrküche mit Kostproben, die physikalischen und chemischen Experimente, das Schmökern in der Bibliothek, die Computerarbeit, der Umgang mit der Nähmaschine und natürlich der Geräteumlauf im Turnsaal.



Im Chemielabor wurden erste chemische Experimente durchgeführt.

Bücherflohmarkt

Im Rahmen des Elternsprechtages wurde von den Schulbibliothekarinnen Frau Felgitscher und Frau Strohbach gemeinsam mit Schülern ein umfangreicher Bücherflohmarkt organisiert.

Der Reinerlös kommt der neu organisierten Schulbibliothek für den Ankauf attraktiver, neuer Bücher zugute.



Beim Bücherflohmarkt konnten günstig Bücher erworben werden.

Berufsorientierungsprojekt der 4. Klassen

Vom 10. bis zum 15. Oktober fand die diesjährige Berufsorientierungswoche der vierten Klassen statt. Die Schülerinnen und Schüler konnten in Form von Lehrausgängen eine ganze Reihe von Betrieben in der Region kennenlernen.

Ein Besuch der Messe für Jugend und Beruf diente zur Informationsbeschaffung über Ausbildungsmöglichkeiten nach der Pflichtschule. Im Berufsorientierungszentrum konnten sich

die Schüler über Lehrstellen und das Jobangebot im Bezirk informieren. An einem Infoabend stellten sich die HTL Vöcklabruck und die Don Bosco Schule den Schülern und Eltern vor.

In der Schule übten sich die Schüler im Bewerbungsgespräch, beschäftigten sich mit ihren Stärken und erfuhren Wissenswertes über Job und Arbeit. Die Ausarbeitung eines Berufsbildes rundete die Woche ab.



Wohin nach der Hauptschule? Für viele Schüler wurde diese Frage in der Berufsorientierungswoche geklärt.

Gesunde Schule

Am 21. November fand im Rahmen der Gesunden Schule ein Elternvortrag zum Thema „Suchtprävention - Kinder stark machen für ein suchtfreies Leben“ statt.

Der Vortragende, Mag. Franz Schiermayr vom Institut Suchtprävention, erörterte Probleme wie Alkohol-, Nikotin- und Drogensucht, aber auch über neuere Süchte, wie Internet-, Handy- und Fernsehsucht. Es kam wieder einmal zum Ausdruck, dass das Elternhaus sehr wichtig und prägend für das Leben eines Kindes ist und dass gerade dort Suchtprävention beginnen sollte.

zusätzliche Möglichkeit der Bewegung wird in der Turnhalle unter Lehreraufsicht zahlreich und gerne angenommen.



- Neu sind auch zwei Hometrainer im Erdgeschoß der Schule, die in den Pausen aber auch im Sportunterricht verwendet werden.



Zwei Neuheiten

- Der freiwillige Sport in der großen Pause gerade für SchülerInnen, die einen vermehrten Bewegungsdrang spüren und sich danach wieder besser bei der Unterrichtsarbeit konzentrieren können. Diese



Der Sanierer in Ihrer Nähe

Fenstersanierung ohne Eingriff in bestehendes Mauerwerk

Holzfenster und Wintergärten, denen Sonne, Licht und Regen schon übel mitgespielt haben, können ohne Stemmarbeiten saniert werden. Das Beklippsystem blue-S macht's möglich. Dabei umschließen Aluminiumprofile die äußeren Teile des Holzfensters bzw. des Wintergartens. So ist das Holz dauerhaft gegen die Witterungseinflüsse von Außen geschützt.

einen Luftpolster zu, der wiederum den Dämmwert der Gesamtkonstruktion erhöht. „Der Sanierer“ und sein Team haben mit blue-S schon viele Hausbesitzer vor einem mühevollen und kostspieligen Fenstertausch bewahrt.

So schlossen sich nun einige Handwerksbetriebe unter dem Siegel „Der Sanierer“ zusammen, um Sanierungssysteme für sämtliche Wohnbereiche in ganz Österreich anbieten zu können.

Diese Alu-Verkleidung lässt



Nähere Informationen

Pöllhuber GmbH
Der Sanierer und Treppenprofi
4813 Altmünster
Büro: 4845 Rutzenmoos,
Unterkriech 34
Tel. 07672 / 22120
www.dersanierer.at
office@dersanierer.at





Altersjubilare



80 Jahre
Eva Konrad,
Siedlerweg



80 Jahre
Hubert Dalgerer,
Wiesenweg



80 Jahre
Friederike Schachinger,
Flemingstraße



80 Jahre
Auguste Aloisia
Hufnagl,
Wiesenweg



80 Jahre
Vizebgm.a.D. Walter
Egger, Vöcklab-
rucker Straße



85 Jahre
Maria Binder,
Neudorf



92 Jahre
Leopoldine Rader,
Pflegeheim Att-
nang-Puchheim



93 Jahre
Christine Stiedl,
St. Klara Heim



97 Jahre
Rosa Kalterschne,
Pflegeheim Att-
nang-Puchheim

Ohne Foto:

92 Jahre
Karoline Gnigler,
Am Pfarrfeld

85 Jahre
Elisabeth Ziegel-
meyer, Fritz-Hat-
schek-Straße

80 Jahre
Erwin Schipany,
Fritz-Hatschek-
Straße



Geburten

Christa Pohn und Alois Leitner, Zaissing *Eric*

Judith Lachinger, Fritz-Hatschek-Straße *Jonathan*

Mandica Binder und Bilal Önder, Sterngasse *Meryem*

Nicole und Mario Leeb, Grillparzerstraße *David*

Tamara Hattinger und Christian Haberfellner,
Toleranzweg *Nino Christian*

Birgit und Reinhold Huemer, Forststraße *Andreas*

Claudia und Alexander Gottsmann,
Schallermühle *Emilia Sophie*

Isabella und Martin Bernreiter, Eggarter Straße *Jonas*

Jacqueline Heinrich und Mario Huemer, Tiefenweg *Amelie*

Kornelia Putz und Patrick Kosovrasti,
Hinterbuch *Alexander*

*Wir wünschen den Neugeborenen
Gesundheit und Wohlergehen!*



Sterbefälle

Wir bedauern folgende Sterbefälle:

Hildegard Egger, Vöcklabrucker Straße

Dr. Harald Rucker, Dietsiedlung

Lorenz Isemann, Auweg

Hilde Baumgartner, Dietsiedlung

Johann Schernberger, Dornet

Anny Tipolt, Flugasse

Franz Gruber, Nestroystraße

***Wir gratulieren den Jubilaren
und wünschen alles Gute!***

Wir gratulieren



Mag. Mag. Mag. phil. Isabella Maria Bosoky

hat das Doktoratsstudium der Philosophie an der Universität Salzburg erfolgreich abgeschlossen (Dr. phil.)

Lisa Weitzl

hat das Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg erfolgreich abgeschlossen (Mag. iur.)



Benedikt Vamos

hat das Diplomstudium in Forensik/Software an der Fachhochschule OÖ Hagenberg im Mühlkreis erfolgreich abgeschlossen (BSc.)

Adventkranzspende der Fa. Bellaflora



Herzlich bedanken dürfen wir uns bei der Firma Bellaflora, welche einen Adventkranz für das Gemeindeamt spendete. Bürgermeister Peter Harringer nahm das Geschenk dankend an.

Verleihung der Kulturmedaille



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verleiht die Kulturmedaille an Wilhelm Stadler für besondere Verdienst im evangelischen Museum Rutzenmoos.

70er Feier mit 13 Jubilaren



13 Jubilare fanden sich am 28. Oktober 2011 beim Restaurant Fehringer ein und feierten in gemütlicher Runde mit der politischen Vertretung der Gemeinde Regau ihren 70. Geburtstag. Bürgermeister Peter Harringer begrüßte alle Anwesenden und freute sich, dass wieder so viele Jubilare der Einladung gefolgt waren.

Hinten stehend: Vzbgm. Jürgen Brunner, Gerhilde Zauner, Heinz Brand, Rupert Puntigam, Adolf Huemer, Alois Schreiner, Gerald Bosoky, Rupert Rohrhofer, Erwin Leitner, Vzbgm. Karl Hass, Bgm. Peter Harringer,
Vorne sitzend: Helga Mayrhofer, Ilse Hochmayr, Erika Raab, Erika Rohrhofer, Rosina Holzleitner, Theresia Hütter



Hochzeiten



Anita Rendl und Mag. Reinhard Dopplinger, Gmunden



Matea Trupina und Antonio Grbes, Attnang-Puchheim



Wanpen Kampuk und Kurt Holz Müller, Tiefenweg



Sylvia Fammler und Peter Spitzbart, Bräugasse



Hochzeitsjubilare



Maria und Hermann Vorhauer, Stöln

Wir gratulieren zur GOLDENEN HOCHZEIT

Ohne Foto:

Gertrud und Hermann Scherndl, Dorneter Straße

Jubiläumsgabe des Landes Oberösterreich

Das Land Oberösterreich gewährt aus Anlass der Goldenen, Diamanten, Eisernen Hochzeit usw., Jubiläumsgaben. Ehepaare erhalten zwei Monate vor dem Jubiläum von der Gemeinde ein Antragsformular zugesandt. Sollte jemand kein Schreiben

erhalten bitten wir um Kontaktaufnahme.





Gesunde Gemeinde Regau informiert

Stress – Management

Die Belastung durch Stress am Arbeitsplatz steigt, Zeit- und Leistungsdruck nehmen zu. Durch stressbedingte seelische Beschwerden werden in Österreich jährlich zwei Millionen Krankenstandstage verursacht. Die Mehrzahl der Arbeitsunfälle hat psychische Belastungen durch Stress als Ursache.

Was ist Stress?

Stress ist nach Hans Selye eine natürliche Reaktion des Körpers auf Druck, Spannung und Belastung. Die reflexhaften Stressreaktionen unseres Körpers dienen seit jeher der Überlebensfähigkeit durch rasche Handlungsbereitschaft (Kampf oder Flucht). Ein gewisses Maß an Stress ist positiv und erzeugt Lebendigkeit und Spannkraft (Eu-Stress). Übermäßiger Stress ist schädlich und wirkt krankmachend (Di-Stress). Ob bestimmte Situationen Stress auslösen, hängt auch von der individuellen Bewertung und Einstellung des Einzelnen ab. Solche Stressoren können sein:

Tod eines nahen Angehörigen, Kündigung, Arbeitsplatzwechsel, Angst um den Arbeitsplatz, andauernder Lärm, Ärger im Beruf oder in der Partnerbeziehung, Überlastung mit zusätzlichen Aufgaben, Zeitdruck, zu hohe Erwartungen von außen oder zu hohe eigene Ansprüche, Krankheit, soziale Isolation, Schuldgefühle, ungelöste Konflikte, Angst vor der Zukunft, Gefühl der Machtlosigkeit und vieles anderes mehr.

Stresssymptome

Auf anhaltende Überforderung und Überlastung reagiert der Körper mit innerer Unruhe, Konzentrationsschwäche, Antriebslosigkeit, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Magenverstimmungen und Verdauungsstörungen. In weiterer Folge kann es zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Muskelverspannungen, Rheuma, Infektionen und Schädigung der Nervenzellen kommen. Häufige Stressreaktionen auf der Verhaltensweise sind Essstörungen und erhöhter Konsum von Alkohol, Nikotin und Medikamenten.

Stressbewältigung Voraussetzung für ein effektives Stress-Management ist eine positive Lebenseinstellung.

Stressbewältigung

Voraussetzung für ein effektives Stress-Management ist eine positive Lebenseinstellung.

Antistress-Tipps:

- Wichtig ist, sich realistische und nicht zu hohe Ziele zu setzen und zu akzeptieren, dass wir nicht alle Situationen kontrollieren können (innerer Stress entsteht häufig durch unrealistische Überzeugungen).
- Das eigene Zeitmanagement überprüfen und genügend Zeitpuffer einplanen. Jede Woche, jeden Tag mit einem Plan beginnen und Prioritäten setzen.
- Aufgaben delegieren.
- "Nein" sagen lernen zu Aufgaben, die zu viel Stress bewirken würden.
- Sich selbst und die eigenen Stärken anerkennen.
- Kritik als kostbaren Impuls zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung sehen.
- Ärger und Konflikte offen ansprechen.
- Belastende Gedanken stoppen.
- Zeit investieren in die Menschen, die uns wichtig sind.
- Zeit für Spaß und angenehme Dinge nehmen.
- Gesundheitsbewusste Lebensführung: ausgewogene gesunde Ernährung, genügend Schlaf und Bewegung (3-mal wöchentlich Sport).
- Erholungspausen zur Regeneration einlegen.

- Stressabwehr mit Hilfe von Entspannungstraining (Autogenes Training nach J. H. Schultz, Progressive Muskelentspannung nach E. Jacobson, Yoga, Thai Chi, Qui Gong,

Meditation, Atemtechniken).

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Dr. Eduard Waidhofer Familientherapie-Zentrum des Landes OÖ.

Tag des Apfels

Gesundheit ist das höchste Gut eines jeden Menschen. Die Gesundheit schätzt man erst, wenn man sie verloren hat. Aus diesem Grund ist die „Gesunde Gemeinde“ bemüht Ihnen mit einem sehr umfangreichen Angebot die Wichtigkeit der Gesundheitsvorsorge näher zu bringen. Im Jahr 2011 – 2013 beteiligt sich die Gesunde Gemeinde Regau am Qualitätszertifikat des Landes Oberösterreich. Durch die Mitarbeit und Mitwirkung vieler Organisationen, Vereinen und ehrenamtlicher Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist es uns möglich Ihnen Angebote zu unterbreiten. Vielleicht ist Ihnen auch schon die Gesunde Seite der Regauer Gemeindezeitung aufgefallen. Nur eine von sehr vielen Angeboten rund um die Gesundheit.

Bereits im Kindergarten wird versucht den Kindern und Eltern die Wichtigkeit der „Gesunden

Jause“ näher zu bringen. In einem Schwerpunkt für Jugendliche wird im Schuljahr 2011/2012 die „Gesunde Jause“ für schlaue Köpfe in der Hauptschule Regau eingeführt. Einen herzlichen Dank hier an alle Beteiligten. Auch in den Vereinen werden sehr viele gesundheitsfördernde Kurse angeboten, die nur angenommen werden müssen. Aber auch sehr viele Vorträge rund um die Gesundheitsvorsorge oder Gesundheitsförderung werden angeboten. Sehr vieles wird auch im Seniorenzentrum der Regauer Lauben angeboten. Im Frühjahr wurde ein Aktionstag „Senioren in Bewegung“ sehr erfolgreich eingeführt.

Der Tag des Apfels soll bei jung und alt das Bewusstsein für die gesunde Ernährung wecken und kann nur ein kleiner Anstoß dazu sein, besser mit der eigenen Gesundheit umzugehen.



Bei der Verteilung der Äpfel in der VS Regau waren die Kinder sichtbar begeistert von der vitaminreichen Jause.

Marktgemeindemeisterschaft Ski-Alpin am Freitag, den 13. Jänner 2012 / Start: 17.30 Uhr

Veranstalter: Sportausschuss der Marktgemeinde Regau Ort: Kronberg, St. Georgen
Durchführung: Union-Raiffeisen-Regau Teilnahmeberechtigt: alle Regauer Gemeindebürger

Bewerb: Riesentorlauf, 2 Durchgänge, wobei der bessere Lauf gewertet wird

Klasseneinteilung:	Mini-Kids	2005 u. jünger	Kinder I	2004 - 2003
	Kinder II	2002 u. 2001	Schüler I	2000 u. 1999
	Schüler II	1998 u. 1997	Jugend I	1996 u. 1995
	Jugend II	1994 – 1992	Allgem. Kl.	1991 – 1982
	AK I	1981 – 1972	AK II	1971 – 1962
	AK III	1961 – 1952	AK IV	1951 u. älter

Bei weniger als 5 Teilnehmer pro Klasse erfolgt die Wertung in der nächst höheren Klasse!

Nennung:
bis Freitag, 13. Jänner 2012 - 11.00 Uhr beim Marktgemein-
deamt Regau, Zimmer 3, mittels Anmeldeformular (siehe
unten)

Nachnennung:
Renntag bis 16.30 Uhr beim Gasthaus Kronberg (Mehrpreis EUR 1,--)

Nenngeld:
Kinder – Jugend EUR 5,--, ab Allgem. Klasse EUR 6,--

Start:
Nummernausgabe ab 17.00 Uhr beim Gasthaus, Start um 17.30 Uhr

Siegerehrung:
20.30 Uhr im Gasthaus Schobesberger, Neudorf

Preise:
zur Verteilung kommen Pokale, Urkunden und Sachpreise

Allgemeines:
Der Veranstalter lehnt jede Haftung bei Unglücksfällen ab. Aus-
künfte über Absage: Anschlagtafel am Marktgemeindeamt oder
unter Tel. 07672/23102-11.

*Der Sportausschuss der Marktgemeinde Regau freut sich auf euer
Kommen und wünscht jedem Teilnehmer viel sportlichen Erfolg.*

**Einladung zu den Union-Raiffeisen-Re-
gau Ski-Alpin -Vereinsmeisterschaften
am Freitag, 13. Jänner 2012 im Zuge der
Marktgemeindemeisterschaft**

Im Zuge der Marktgemeindemeisterschaft in Ski Alpin wird für
die Mitglieder der Union Raiffeisen Regau der 2. Durchgang
als Wertung herangezogen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Union-Raiffeisen
Regau. Mitglieder, welche nicht in Regau wohnhaft sind werden
nur in der Union-Wertung berücksichtigt.
Klasseneinteilung, Nennung, Nummernausgabe, Start,... wird
wie bei den Marktgemeindemeisterschaften festgelegt.
Der Veranstalter und seine Funktionäre lehnen jegliche Haftung
bei Unglücksfällen ab.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und wünschen
viel sportlichen Erfolg.

Das UNION-Team unter Reinhaller Norbert



**Anmeldung zur Marktgemeinde- und Union- Meisterschaft
Ski - Alpin am 13. Jänner 2012**

Teilnahme: UNION-Vereinsmeisterschaft Marktgemeindemeisterschaft

Klasse: männlich weiblich

Familienname: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____ Geburtsjahr: _____

Tel.Nr.: _____

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Teilnahme an der Ski Alpin-Meisterschaft auf eigene Gefahr erfolgt und der Veranstalter für Unfälle und Schäden keine Haftung übernimmt.

Einverständniserklärung der
Erziehungsberechtigten:

Unterschrift des Teilnehmers:



ASKÖ TURN- und SPORTVEREIN REGAU

<http://www.regau.at.tt>



Body Mind Balance

Bewusste Bewegung & sanfte Fitness



ab 18. Jänner 2012 jeden Mittwoch

19.15 bis 20.45 Uhr

Turnhalle Rutzenmoos

Kursdauer: 14 Abende á 1,5 Std.

Kursgebühr: € 66,-, für Vereinsmitglieder € 49,-

Kursleitung: Barbara Führer

Information und Anmeldung:

Barbara Führer, Tel.: 07674/64625 oder 0680/2044424

Ein Sportangebot der ASKÖ Regau an dem auch

OHNE Vereinsmitgliedschaft teilgenommen werden kann.

- Ertüchtigung des Herz-Kreislaufsystems mit erdiger Musik, die harmonisierend auf Körper und Psyche wirkt.
- Kräftigung und gleichzeitige Dehnung der Muskulatur.
- Ausführliche Dehnungen und Entspannungsübungen runden die Stunden ab.
- Die Übungsauswahl wird unter anderem beeinflusst von aktuellen Erkenntnissen aus den Bereichen: Beckenbodentraining, Gymnastik zum Schutz für die Wirbelsäule und Yoga

Gesundheitstraining für den Rücken



jeden Mittwoch von:

Kurs 1) ab 18.01.2012 von 18.15 - 19.15 Uhr

Kurs 2) ab 11.01.2012 von 19.00 - 20.00 Uhr

Kurs 3) ab 11.01.2012 von 20.00 - 21.00 Uhr

Kursort: Kurs 1 Volksschule Rutzenmoos (14 Abende)

Kurs 2 + 3 Hauptschule Regau (14 Abende)

Kurskosten: € 45,-

€ 41,- (Wiederholungskurs)

€ 33,- (ASKÖ-Regau Mitglieder)

Kursleitung: Kurs 1: Barbara Führer

Kurs 2+3: Maria Wolfsgruber

INFORMATION und ANMELDUNG:

Kurs 1: Barbara Führer 07674/64625, 0680/2044424

Kurs 2 und 3: Maria Wolfsgruber 07672/25184

Ein Sportangebot der ASKÖ Regau an dem auch OHNE

Vereinsmitgliedschaft teilgenommen werden kann.

Schnupperstunden nach telefonischer Anmeldung jederzeit möglich.

Kinder und Schüler Schi & Snowboard Kurs

Samstag 07. und Sonntag 08. Jänner 2012



Veranstaltungsort:

POSTALM

(Abhängig vom Schnee kann auch in ein anderes Skigebiet ausgewichen werden.)

Teilnehmer:

Kinder und Schüler ab Jahrgang 2006 (ab 5 Jahre) und älter

Anmeldung:

Am 30.12. in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr in der Raiffeisenbank Regau,

Achtung die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kursgebühr:

€ 60,- für UNION-Mitglieder/ € 70,- für Nichtmitglieder

Kursgebühr ist bei Anmeldung zu bezahlen.

In der Kursgebühr sind enthalten:

Busfahrt, Maut, Liftkarte, Betreuung, heißes Getränk, 2x Mittagessen,

Teilnehmerurkunde.

Im Preis von Nichtmitgliedern ist die 1-jährige Unionmitgliedschaft berücksichtigt.

Abfahrtszeiten und Zusteigstellen: Regau: Billa Parkplatz, 7.30 Uhr;

Rutzenmoos: alte Post, 7.30 Uhr

Voraussichtliche Rückkehr: am Samstag bei den Zusteigstellen, ca. 17.30 Uhr

am Sonntag Gasthaus Schobesberger in Neudorf, ca. 18.00 Uhr

Für weitere Auskünfte steht Hr. Schobesberger Karl (0676/4580170) oder Hr. Reinhaller Norbert (0664/2004887) gerne zur Verfügung.

Marktmeisterschaften Stockschießen auf Asphalt

Am Samstag, 22. Oktober wurde der Gemeindevorstand im Stockschießen auf Asphalt ermittelt. Insgesamt 9 Gruppen beteiligten sich am Wettbewerb in der Stocksporthalle in Wankham. Nach spannenden Vorrunden spielten die besten 4 Gruppen um die Finalplätze. Platz 4 ging dabei an die Gruppe „Buchbergsiedlung“, „Cafe Arcade“

wurden Dritte, beim Finalspiel siegte die Gruppe „Riezinger Schalchham“ vor der Gruppe „Schachner Wankham“. Maximilian Riezinger, Adolf Mikstätter, Gerhard Jungwirth und Friedrich Schicker holten sich somit den Titel „Marktmeister im Stockschießen“. Die Marktgemeinde Regau gratuliert dazu recht herzlich.



Die Marktmeister Adolf Mikstätter, Gerhard Jungwirth, Friedrich Schicker und Maximilian Riezinger.

Andreas Weichhart ist Landes- und Staatsmeister

Überflieger Andreas Weichhart bestätigte schon nach seinem ersten Sieg im Juni im deutschen Amberg seine Überform. Bei der zweiten Station der Slalom Jump Tour sprang das Nachwuchstalent im oberösterreichischen Wasserskileistungszentrum in Fischlham seine persönliche Bestweite von 52,4 Meter. Damit rückte er auch in der Europ. Rangliste auf den ersten Platz.

Trotz 2 Verletzungen schaffte er den 3 fachen Landesmeister im Slalom, Springen und in der Kombination.

Bei den österreichischen Junior Staatsmeisterschaften (die aus 3 von 4 Bewerben gewertet werden) ging er genauso als 3 facher Österreichischer Meister hervor. Andreas nahm 2011 an 12 Bewerben teil und erreichte 21x Platz 1, 7x Platz 2 und 3x Platz 3.



Andreas Weichhart Österreichischer Meister in der Klasse U17 Slalom

REVA-Halle Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien:

Eislaufen ist täglich von 14.00 bis 17.00 Uhr; am Mittwoch, den 28.12.11 bzw. den 04.01.2012 verlängert bis 19.00 Uhr möglich.

Jeden Dienstag und Freitag findet um 19.00 Uhr das Eishockeytraining des Eishockeyvereines statt. In den Weihnachtsferien können Jugendliche (ab 14 J.), die sich für Eishockey interessieren, bei diesem Training einmal gratis schnuppern.

Gratis-Eislauf in der REVA-Halle am 24. 12. 2011 von 10 – 12 Uhr

REVA und Stadtmarketing laden alle Kinder bis 14 Jahre zum Gratis-Eislauf in die REVA-Halle ein. Für jeden Einkauf in den Vöcklabrucker Innenstadtbetrieben und für Konsu-

mationen bei den Hütten des Christkindlmarktes gibt es einen Eislauf-Gutschein.

Am 24.12.11 nachmittags und am 31.12.11 ist die REVA Halle geschlossen.

Eislaufen am Vormittag: An den Vormittagen, die Arbeitstage sind, ist jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, interessant für Kinder berufstätiger Eltern (dies sind die Tage 27.12. bis 30.12.2011 und 02.01. bis 05.01.2011).

Eislaufkurse (Intensivkurse) gibt es heuer von 27.12. bis 30.12.11 und von 02.01. bis 05.01.2012, jeweils von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

Neu in dieser Saison: Das Eltern-Kind-Fitness-Kombiticket

von REVA Halle Delta Sport Park: Während die Eltern im Fitnesszentrum aktiv sind, können ihre Kinder um 20 % ermäßigt in der REVA-Halle eislaufen gehen oder die Eisdisco besuchen, ebenso erhalten auch die Eltern eine 20 %-ige Ermäßigung.

Gutschein Weihnachtsaktion bei den REVA Gemeinden:

Auch heuer gibt es wieder ermäßigte Jugend-Eintrittskarten für die REVA Eishalle. Zu kaufen gibt es die Gutscheine zum Preis

von € 1,50- beim Gemeindeamt. Mit diesem Gutschein erhalten Sie dann in der REVA Eishalle eine Eintrittskarte im Wert von € 2,50-. Diese Aktion gilt auch für die Semesterferien.

Weitere Informationen zur REVA Halle unter www.revahalle.at.

>> Infos

REVA Tel: 07674/206-90 und REVA Halle Tel: 07672/26600
E-Mail: office@tza.at



Besuch der Opernfestspiele in St Margarethen: „Carmen“



Auf die Besucher von Georges Bizets Oper „Carmen“ wartet eine großartige Aufführung.

Die Opernfestspiele St. Margarethen präsentieren 2012 Georges Bizets Oper „Carmen“. Die Besucher erwartet ein fein klingendes Zusammenspiel von bewegender Musik, großen Gefühlen, prächtiger Opulenz und herausragenden Künstlern. Carmen, eine junge und wunderschöne Arbeiterin in einer Zigarettenfabrik von Sevilla, wird von allen Männern umschwärmt. Don José kann dem Werben der „femme fatale“ nicht widerstehen und verfällt ihr. Der Kulturaus-

schuss der Marktgemeinde Regau organisiert eine Busfahrt mit Übernachtung zur einer Aufführung am 17. August 2012. Die Vorstellung beginnt um 20.30 Uhr und dauert 3 Stunden (inkl. Pause). Nächtigung im 3*** Hotel Haydn in Eisenstadt (inkl. Frühstücksbuffet). Reservierungen gegen Vorauszahlungen werden ab sofort am Gemeindeamt Regau, Meldeamt, bei Franz Huemer entgegengenommen.

>> Infos

Abfahrt: Freitag, 17. August 2012, ca. 13.00 Uhr
 Rückkunft: Samstag, 18. August 2012, ca. 13.00h
 Kosten (inkl. Bus, Übernachtung und Frühstücksbuffet)
 Kategorie 2: Euro 175,--
 Kategorie 3: Euro 165,--
 Kategorie 4: Euro 145,--
 Anmeldung bist spätestens 15. Jänner 2012 möglich.



In der prächtigen Kulisse des Römersteinbruches in St. Margarethen wird die Oper aufgeführt.

Seniorenzentrum Regauer Lauben
 Tel. 0664/82 083 98 oder 07672/22844
 Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

**Einladung zum
 Nachmittagskaffee mit
 Neujahrskonzert
 von Robert Navratil
 am
 Donnerstag, 19. Jänner 2012,
 14.00 Uhr
 (und nicht wie im Programm eingetragen
 am Dienstag, den 10. Jänner 2012)**



Beim ersten Kaffeenachmittag dieses Jahres darf man sich auf ein schwungvolles Neujahrskonzert freuen. Der bekannte und engagierte Regauer Musiker Robert Navratil hat sich bereit erklärt, die Besucher mit einem schönen Melodienreigen im neuen Jahr zu begrüßen. Man sich auf zahlreichen Besuch.

Regelmäßige Veranstaltungen

Stammtisch für Pflegende Angehörige, Seniorenzentrum Regauer Lauben	jeden 2. Mittwoch im Monat
Dienstags Frühstück, Seniorenzentrum Regauer Lauben	jeden Dienstag
Bäuerinnen Frühstück, Seniorenzentrum Regauer Lauben	jeden 1. Dienstag im Monat
Tarock Runde, Seniorenzentrum Regauer Lauben	jeden Mittwoch
Golfen unter anderem Motto, Golfclub Attersee-Traunsee	jeden Samstag
Themenbezogenes Frauenfrühstück, GH Hainbuchner und Landgut Oltenberg	jeden Dienstag
Bauernmarkt, Markthalle Regau	jeden Freitag

Alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Regau www.regau.at

Veranstaltungskalender

Jänner

So 01	
Mo 02	
Di 03	Komm sing mit, SZ Pensionistenstammtisch, SZ
Mi 04	
Do 05	
Fr 06	
Sa 07	FF-Regau JHV Union Kinderskikurs
So 08	Union Kinderskikurs
Mo 09	Regauer Fotofreunde, SZ
Di 10	
Mi 11	
Do 12	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 13	Gemeindemeisterschaften Ski Alpin
Sa 14	
So 15	
Mo 16	
Di 17	
Mi 18	
Do 19	Kaffeenachmittag mit Neujahrskonzert
Fr 20	FF-Rutzenmoos JHV; Yoga für Senioren
Sa 21	REVA Tischtennisturnier
So 22	
Mo 23	
Di 24	
Mi 25	
Do 26	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 27	Yoga für Senioren, SZ
Sa 28	
So 29	
Mo 30	
Di 31	Komm sing mit, SZ

Februar

Mi 01	
Do 02	Qi-Gong, SZ
Fr 03	Yoga für Senioren, SZ
Sa 04	Union Sportlerball, Turnhalle HS
So 05	
Mo 06	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 07	Pensionistenstammtisch, SZ
Mi 08	
Do 09	Treffpunkt Tanz, SZ Qi-Gong, SZ
Fr 10	Yoga für Senioren
Sa 11	
So 12	
Mo 13	
Di 14	
Mi 15	
Do 16	Qi-Gong, SZ
Fr 17	Yoga für Senioren, SZ
Sa 18	
So 19	Kinderfasching
Mo 20	Tanz im Sitzen, SZ Kaffeenachmittag am Faschingsdienstag
Di 21	Fasching am Gemeindeamt
Mi 22	
Do 23	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 24	
Sa 25	
So 26	
Mo 27	Tanz im Sitzen, SZ
Di 28	Komm sing mit, SZ
Mi 29	

März

Do 01	Qi-Gong, SZ
Fr 02	
Sa 03	
So 04	Gemeindemeisterschaften auf Eis, Reva-Halle
Mo 05	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 06	Pensionistenstammtisch, SZ
Mi 07	
Do 08	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 09	Konzert mit dem VSSO-Vöcklabrucker Schüler Sinfonie Orchester und dem Ensemble „Jazz und so...“, Turnsaal HS
Sa 10	
So 11	
Mo 12	Tanz im Sitzen, SZ
Di 13	Vortrag zum Thema Permakultur, Pfarrheim
Mi 14	Vortrag: Ökosoziale Marktwirtschaft zur Bewahrung der Schöpfung, Utopie oder realistische Alternative? evang. Museum; Schenken, Vererben, Erben, SZ
Do 15	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 16	Frauenfilmabend
Sa 17	
So 18	
Mo 19	Tanz im Sitzen, SZ
Di 20	
Mi 21	
Do 22	Kaffeenachmittag mit Frühlingsfest, SZ Gute Laune Fest der VS Regau
Fr 23	
Sa 24	
So 25	
Mo 26	
Di 27	
Mi 28	
Do 29	
Fr 30	
Sa 31	

SPORT
 SPORT UNION
 RAIFFEISEN
 REGAU

Unter dem Motto:
**"Around
 the World"**

am
04.02.2012

in der Turnhalle der HS Regau

Für Unterhaltung sorgen


Beginn: 20:00 Uhr

Vorverkaufskarten: € 9,-
 Abendkasse: € 10,-

Kartenvorverkauf & Tisch-
 reservierungen ab 09.01.2012
 im **Café Arkade** in Regau
 (am Billa-Parkplatz, Regauer Lauben)

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09:00 - 24:00 Uhr
 Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

Beheizter
 Raucherbereich

ABENDKLEIDUNG
 erwünscht

Heimbringerdienst gefördert von
 

Region Yöcklabruck oöe-jugend.at
 JugendReferat des Landes Oö.

**LE
 R
 B
 A
 L
 L**

POSAUNENCHOR

UTZENMOOS

Witzepäsident
 SKETCHES
 TOMBOLA

Einladung zum
 Gemeindenachmittag
 So. 12.02.2012, 14⁰⁰
 Ev. Gemeindezentrum
 in Rutzenmoos

Regau lädt ein zum
Neujahrskonzert

CAPELLA CONCERTANTE
 goes SOUTH AFRICA



5. Jänner 2012, 19.30 Uhr
 Turnhalle der Hauptschule Regau

www.capella.at

Capella Concertante wurde im Herbst 1985 als Bläserquintett von Musikschullehrern des Landes Oberösterreich gegründet. Neben der Pflege der klassischen Bläserkammermusikliteratur legt das Ensemble auch Wert auf die Wiedergabe von Musik des 20. Jahrhunderts und der Moderne. Erfolgreiche Konzerttourneen führten das Ensemble nach Brasilien, Chile, Namibia, Südafrika, Belgien, Ungarn, Italien und Griechenland. Für Februar 2012 ist wiederum eine Tournee nach Südafrika geplant.

www.capella.at

Besetzung:
 Dir. Karin Eidenberger - Sopran, Mag. Isolde Pirker - Flöte, Esther Savel - Oboe,
 Dir. Mathias Kreischer - Klarinette, Dir. Hubert Ecklbauer, M.A. - Horn,
 Dir. Markus Presenhuber - Fagott, Toni Neulinger - Kontrabass

**Faschings-
 gschnas**

der
FF 122
 FREIWILLIGE FEUERWEHR REGAU

**Freitag, 17.02. 2012,
 ab 20.¹¹ Uhr** Einlass ab 19.¹⁹

Eintritt: Freiwillige Spenden
 Nur **begrenzte** Besucherzahl!

Lustige Maskierung ist erwünscht!

Für Stimmung sorgen die
Teufelskerle

(in der näheren Umgebung)
 Heimbringerdienst

Der Reinerlös dient der Anschaffung von Feuerwehrgeräten!